



### Einzigartig in der Region – «Haus Rhi» in Bendern

Das «Haus Rhi» in Bendern ist das aktuell höchste Bürogebäude in Holzbauweise in der Region. Aber nicht nur seine Bauweise zeichnet das sechsgeschossige Bürohaus in Bendern aus. Ebenso wird es höchsten Ansprüchen an Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gerecht.



#### **Sektion.**

Wir finden das passende Personal oder die gewünschte Stelle

[Seite 9 und 11](#)



#### **100pro!**

100pro! Handwerksberufe im Fokus der Oberschule Vaduz

[Seite 24 und 25](#)

# Sichern Sie sich jetzt Ihren **Werbeplatz** im **unternehmer**.



Ercheinung	Inserateschluss
1. Februar 2023	16. Januar 2023
1. März 2023	16. Februar 2023
3. April 2023	16. März 2023
2. Mai 2023	17. April 2023
1. Juni 2023	16. Mai 2023
3. Juli 2023	17. Juni 2023
1. September 2023	16. August 2023
2. Oktober 2023	18. September 2023
2. November 2023	18. Oktober 2023
1. Dezember 2023	16. November 2023

## Distribution

### Auflage 4800 Exemplare

- Persönlich adressiert an jede(n) UnternehmerIn Liechtensteins.
- Liegt bei allen öffentlichen Behörden und Institutionen auf.
- Die Publikation «unternehmer.» der Wirtschaftskammer Liechtenstein
- bietet Ihnen eine ideale Plattform für inserate «von Unternehmer-Innen für Unternehmer-Innen».
- Die Zeitschrift veröffentlicht Berichte und Meinungen, welche unsere liechtensteinische Wirtschaft tangieren.

**1/1 Seite**  
198 x 261 mm

**1/2 Seite**  
quer 198 x 128 mm  
hoch 96 x 261 mm

**1/4 Seite**  
quer 198 x 62 mm

**hoch**  
96 x 128 mm

**1/8 Seite**  
96 x 62 mm

**Wiederholungs-  
rabatt:**

3 x 5%  
6 x 10%  
10 x 15%

Zuschlag bei  
Platzierungswunsch:  
20%

**Tarif 4-farbig CHF**  
Mitglieder 1380.-  
Nicht-Mitglieder 1560.-

**Tarif 4-farbig CHF**  
Mitglieder 690.-  
Nicht-Mitglieder 790.-

**Tarif 4-farbig CHF**  
Mitglieder 395.-  
Nicht-Mitglieder 490.-

**Tarif 4-farbig CHF**  
Mitglieder 240.-  
Nicht-Mitglieder 290.-

Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt.



## Publireportage

Für Mitglieder: Stellen Sie Ihr Unternehmen/Ihre Produkte vor!

1 Seite 4-farbig zum Sondertarif!

Preis ab gelieferten Daten:

Für Nichtmitglieder:

CHF 1150.-  
CHF 1500.-

## Prospektbeilagen

Bis A4, bis 50g

Werbewert: CHF 1910.- + techn. Kosten CHF 700.-

CHF 2610.-

## Marketing, Verkauf

Wirtschaftskammer Liechtenstein, Zollstrasse 23, 9494 Schaan

Elke Kleeb, e.kleeb@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li

## Inhalt. Editorial.

### Nachhaltigkeit im Gewerbe.

Einzigartig in der Region – «Haus Rhi» in Bendern **4**

### Sozialfonds.

Stiftung Sozialfonds mit einem Deckungsgrad von 105 Prozent **7**

### Sektion.

Wir finden das passende Personal oder die gewünschte Stelle **9**

### AIBA.

Nachwuchs fördern und Wirtschaftsstandort stärken **13**

### Marktperspektiven.

Themen und Trends **15**

### Marke Liechtenstein.

Ich, die Zukunft – 17 regionale Produkte für 17 SDGS in 17 Wochen **16**

### Recht, Gesetz.

Zur Zulässigkeit der Videoüberwachung von Betriebsräumlichkeiten **19**

### Ministerium.

Telecom Liechtenstein AG: Agile Organisation und Kulturwandel (1 Jahr später) **20**

### Neumitglieder, herzlich willkommen.

dasRiet – Wo sich guter Geschmack und Leidenschaft pur die Hand geben!  
Job First AG – sprachgewandtes, modernes und top vernetztes Personalbüro **23**

### Veranstaltung.

Businessstag für Frauen mit Top-Referentinnen **22**  
**100pro!**

100pro! Handwerksberufe im Fokus der Oberschule Vaduz **24**

### Kurse.

Aktuelle Weiterbildungen **27**

### Wirtschaftskammer.

Rechtstagung für KMU 2023 **29**

### Publikation.

Öffentliche Arbeitsvergaben **30**

### Rätsel.

15 Minuten unternehmer. Pause **31**

## Digitaler Wandel im Gewerbe: eVergabeportal ist startklar!

Die Digitalisierung geht mit grossen Schritten weiter. Seit 1. Januar 2023 sind gemäss dem E-Government-Gesetz alle Behörden verpflichtet, mit Unternehmen generell elektronisch zu kommunizieren. Die digitalen Technologien eröffnen gemäss einer Regierungsmitteilung vielfältige Wege, um die Dienstleistungen des Staates effizient zu gestalten, und sie ermöglichen den Zugang zu staatlichen Dienstleistungen und Informationen unabhängig von Ort und Zeit.

Auf das Gewerbe hat die Digitalisierung auch einen bedeutenden Einfluss und verändert grundsätzlich die Art und Weise, wie Unternehmen arbeiten. Es ist bekannt, dass in der Digitalisierung Chancen, aber auch Herausforderungen und Gefahren stecken. Ein grosser Vorteil der Digitalisierung ist sicher auch für das Gewerbe die Effizienzsteigerung. Durch den gezielten Einsatz digitaler Technologien können die verschiedensten Arbeitsabläufe optimiert, Kosten gesenkt und die Produktivität gesteigert werden. Die Unternehmen stehen aber auch immer vor der Herausforderung und der Schwierigkeit, mit dem rasanten, technologischen Wandel Schritt zu halten.

Ein aktuelles Beispiel dafür ist der Start des eVergabeportals. Ab Sommer 2023 werden öffentliche Ausschreibungen oberhalb der EWR/WTO-Schwellenwerte nur noch über das eVergabeportal abgewickelt. In einer späteren Phase sollen auch öffentliche Ausschreibungen unterhalb der EWR/WTO-Schwellenwerte über das eVergabeportal erfolgen. Im Rahmen einer Online-Informationsveranstaltung wurde das eVergabeportal vorgestellt. Es wurden unter anderem die Anmeldung, der Bezug der Ausschreibungsunterlagen, das Stellen von Fragen zu den Ausschreibungsunterlagen, die Erstellung der Offerte, die elektronische Signatur der Offerte und die Einreichung der Offerte aus Sicht der Unternehmen erläutert.

Für unsere Gewerbebetriebe in Liechtenstein ist dies eine bedeutende Veränderung. Die gewohnten Abläufe bei öffentlichen Vergaben und auch die damit zusammenhängende Kommunikation sind in den Betrieben völlig neu aufzustellen. Dies kann insbesondere bei Unternehmen eine Hürde darstellen, welche die digitale Kompetenz in ihren Betrieben noch zu wenig aufgebaut haben, da sie bisher wenig auf digitale Prozesse angewiesen waren.

Insgesamt ist die Digitalisierung auch im Gewerbe nicht aufzuhalten und wird alle Branchen nachhaltig verändern.

Isabell Schädler, Geschäftsführer-Stellvertreterin



### Impressum

**Unternehmer.** Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin, 17. Jahrgang, Nr. 166, Juli 2023, Auflage 4'800

**Herausgeberin** Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan, Telefon +423 237 77 88, Fax +423 237 77 89

info@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li

**Redaktion** Isabell Schädler, Geschäftsführer-Stellvertreterin

**Satz, Layout und Druck** BVD Druck+Verlag AG, 9494 Schaan

**Grafisches Konzept** Atelier Silvia Ruppen, 9490 Vaduz

**Anzeigen** Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan,

Telefon +423 237 77 88, info@wirtschaftskammer.li

**Vertrieb** Liechtensteinische Post AG, 9494 Schaan

**Titelbild** Wirtschaftskammer Liechtenstein

**Bildnachweis** Wirtschaftskammer Liechtenstein



## Einzigartig in der Region – «Haus Rhi» in Bendern

**Das «Haus Rhi» in Bendern ist das aktuell höchste Bürogebäude in Holzbauweise in der Region. Aber nicht nur seine Bauweise zeichnet das sechsgeschossige Bürohaus in Bendern aus. Ebenso wird es höchsten Ansprüchen an Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gerecht.**

Nur sechzehn Monate nach dem Spatenstich im Januar 2021 wurde das Bürogebäude «Haus Rhi» fertiggestellt. Mit 22 Metern Höhe und sechs Geschossen ist es aktuell das höchste Geschäftsgebäude in der Region, das in Holzbauweise gebaut wurde. Neben Büroräumen beherbergt das «Haus Rhi» ein öffentliches Tagesrestaurant mit Event-Locations sowie ein Business Center mit Sitzungsräumen und Co-Working-Space.

### Ressourcenschonende Bauweise

Rund 1300 Kubikmeter verarbeitetes Holz wurden für das «Haus Rhi» in Form von vorgefertigten Elementen verbaut, die von der Franz Hasler AG hergestellt und verarbeitet wurden. Das Untergeschoss sowie das Treppenhaus mit Liftanlage und angrenzende Nassbereiche wurden in Ortbeton von der Frickbau AG ausgeführt. Mit 75 Prozent Holzanteil im Tragwerk minimiert sich der Verbrauch an grauer Energie. Da Holz im Gegensatz zu anderen Baustoffen ständig nachwächst, fallen weder Schadstoffe noch Energiekosten an. Die Holzkonstruktion

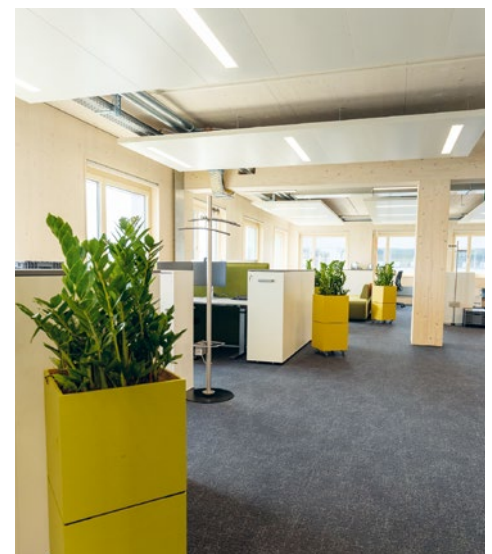


selbst speichert langfristig 1300 Tonnen CO<sub>2</sub> und trägt dadurch erheblich zum Klimaschutz bei. Zudem besteht der Vorteil, dass Holz im Rückbau wiederverwertet und daraus wieder Energie gewonnen werden kann.

### Klimaschutz bis ins Detail

Neben der Holzbautechnik und deren Beitrag zum Klimaschutz setzt die Bau-

herrschaft auf Solartechnik und liess die Fassade mit Fotovoltaik ausstatten. Zusammen mit den quadratischen Fenstern prägen diese das Erscheinungsbild des Gebäudes und verleihen ihm seine moderne und geradlinige Optik. Die Nutzung von Solarstrom, eine integrierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung und Kühldeckensegeln sowie die hohen Dämmwerte der Holzelementfassade



## Nachhaltigkeit im Gewerbe.



und die Nutzung von Fernwärme ermöglichten eine Zertifizierung mit dem Minergie-P-Zertifikat. Durch die Eigenenergiegewinnung und Rückgewinnung erreicht das «Haus Rhi» einen Eigenversorgungsgrad von rund 70%.

### Hohe Nutzungsflexibilität

Dank der vorausschauenden Konzeptionierung des Tragwerks sind im «Haus Rhi» innerhalb des kompletten Lebenszyklus des Gebäudes unterschiedliche Nutzungsszenarien realisierbar. Aktuell bietet das Bürogebäude auf seinen sechs Geschossen Raum für 300 Büroarbeitsplätze und bis zu 108 Sitzplätze im Tagesrestaurant. Der Baustoff Holz ermöglicht ohne Stützen grösste Nutzungsflexibilität. Dies bietet mehr Möglichkeiten bei der Raumeinteilung, ohne die Bausubstanz zu verändern. So kann das Gebäude in der langfristigen Nutzung an die jeweiligen Anforderungen angepasst werden, ohne grundlegende Veränderungen an der Bausubstanz vorzunehmen.

### Nachhaltigkeit als Kriterium

Die Mietparteien, welche die Büroräume bezogen haben, wissen die Nachhaltigkeit des Gebäudes zu schätzen. Einige betonen, dass sie sich nur deshalb für diese Räumlichkeiten entschieden haben. Zu den Vorzügen des Gebäudes gehört zudem das angenehme Raumklima, für das

die Holzoberflächen und weitere natürliche Materialien wie zum Beispiel Rheinsand im Verputz des Restaurants sorgen. Auf jedem Stockwerk des Gebäudes sind Duschen für die Mitarbeitenden der einzelnen Betriebe zu finden. So können sich alle, die mit dem Fahrrad ins Büro kommen, vor der Arbeit frisch machen. Direkt vor der Haustür befindet sich zudem eine Bushaltestelle für alle, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen.

### Kurze Bauzeit

Die Vorfertigung beim Holzbau ermöglicht eine kürzere Bauzeit und somit der Bauherrschaft früher Mieterträge zu

erwirtschaften. Der hohe Vorfertigungsgrad sowie die Digitalisierung und Automatisierung im Bauprozess ermöglicht der Bauherrschaft Kostensicherheit und eine maximale Qualität und Effizienz in Planung und Ausführung.

Ein Bauprojekt in Holzbauweise mit diesem Anspruch an Nachhaltigkeit und in dieser Grösse erfordert gute Planung, Erfahrung auf sämtlichen Stufen des Bauprozesses und eine effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten. Das erfolgreiche Projekt «Haus Rhi» zeigt, dass wenn alle diese Faktoren gegeben sind, etwas ganz Besonderes entstehen kann.

### Fakten zum «Haus Rhi»

#### Gebäudegrösse

- Grundfläche (B/T) 41.03/22.85 Meter
- Gebäudehöhe 22 Meter
- Geschosse 6
- Geschossflächen Total 5652 m<sup>2</sup>
- Kubatur/Volumen 21000 m<sup>3</sup>
- Anzahl Holzelemente 559 mit einer Fläche von 6218 Quadratmetern

#### 1300t CO<sub>2</sub> gespeichert

1300t CO<sub>2</sub> werden beim «Haus Rhi» langfristig gespeichert. Das «Haus Rhi» trägt so erheblich zum Klimaschutz bei.

#### 75% Holzanteil im Tragwerk

Durch den hohen Holzanteil im Tragwerk wird der Verbrauch an grauer Energie minimiert. Das «Haus Rhi» zeigt wie nachhaltiges Bauen geht.

#### Hohe Nutzungsflexibilität

Durch eine vorausschauende Konzeptionierung des Tragwerks sind im «Haus Rhi» innerhalb des Lebenszyklus unterschiedliche Nutzungsszenarien realisierbar.

#### Hoher Vorfertigungsgrad

Durch den hohen Vorfertigungsgrad entsteht für die Bauherrschaft Kostensicherheit und eine maximale Qualität und Effizienz in Planung und Ausführung.

#### 5 Monate kürzere Bauzeit

Die kurze Bauzeit ermöglicht frühzeitige Mieterträge.

#### Das Bauteam

Bauherrschaft, Haus Rhi AG, Bendern  
Holzbau, Franz Hasler AG, Bendern  
Architektur, 4D Holzarchitektur GmbH, Oberriet  
Tragwerksplanung, Pirmin Jung Schweiz AG, Sargans

# Arbeitsräume fürs Leben

Integrierte Lösungen in Holzbau für  
zukunftsfähige Arbeitsplätze.



Holzbau | Solar | Baumanagement

Ober Au 28, 9487 Bendern, Tel. +423 373 13 59, franzhasler.li

FOTO: MARC BRÜSEWITZ

BANK FRICK

## LIE MUD RUN

Samstag, 16. September 2023

Ruggell / Schellenberg

[liemudrun.li](http://liemudrun.li)

Der Team-Event  
für deine Firma



# PURETHAN

Premium Ethanol Ph.Eur & Technischer Ethanol

**Willkommen in der Welt der PURETHAN AG - Erfahrung seit 1996 in der Herstellung des qualitativ hochwertigsten Ethanols auf dem Markt.**

Sie denken, Sie haben schon alles gesehen? Dann haben Sie es offensichtlich noch nicht mit der Purethan AG zu tun gehabt und sollten sich dieses Unternehmen genauer anschauen.

Die HighEnd Produkte setzen neue Maßstäbe in Sachen Qualität & Reinheit - und das zu unschlagbaren Preisen.

Die Purethan AG zeichnet sich durch ihre herausragende Qualität, Flexibilität und die Fähigkeit aus, auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden einzugehen, was auf dem Markt selten anzutreffen ist.

Purethan ist stolz darauf, seinen Kunden den höchsten Qualitätsstandard der Inhaltsstoffe zu garantieren und übertrifft den Markt qualitativ und preislich.

**Einer der Topseller**

**96 % (V/V) Ethanol Ph. Eur. vergällt**

Das 96% (V/V) vergällte Pharma-Ethanol Ph. Eur. der PURETHAN AG wird aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt und entspricht den höchsten Anforderungen der europäischen Pharmakopöe (Ph. Eur.).



Purethan ist seit 1996 in der Branche tätig und hat sich einen Ruf als zuverlässiger Partner für die Industrie erworben. Wenn Sie nach einem vertrauenswürdigen Lieferanten für hochwertige Ethanol-Produkte suchen, dann ist die Purethan AG die richtige Wahl für Sie.

**Purethan ist Lieferant für die:**

- Lebensmittel – und Getränkeindustrie
- Pharmaindustrie
- Chemische Industrie
- Kosmetikindustrie
- Farbenindustrie
- Gesundheitswesen etc.

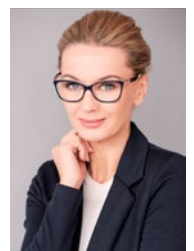
Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität der Produkte und lassen Sie sich vom erstklassigen Service der PURETHAN AG begeistern.

**Purethan wird Ihre Erwartungen übertreffen!**

*„Die Einhaltung höchster Standards ist für uns selbstverständlich.  
Nur wer langfristig denkt und auf Qualität setzt,  
wird sich am Markt behaupten.“*

MELINDA LOCKER / CEO

**Private Labeling gewünscht?  
Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail:  
[info@purethan.com](mailto:info@purethan.com)**



## Stiftung Sozialfonds mit einem Deckungsgrad von 105 Prozent

**Die Stiftung Sozialfonds, die zahlenmässig grösste Pensionskasse Liechtensteins, kann trotz schwieriger Rahmenbedingungen an den Finanzmärkten sowie der angespannten geopolitischen Ausgangslage auf ein respektables Jahr 2022 zurückblicken. Der Deckungsgrad per 31. Dezember 2022 betrug 105 Prozent, die Altersguthaben konnten mit 2 Prozent verzinst werden.**

Dass Stiftungsratspräsident Guido Wille-Minicus den Jahresabschluss 2022 der Stiftung Sozialfonds «respektables Gesamtergebnis» nennt, liegt im Vergleich des Ergebnisses mit den Mitbewerbern begründet. Aufgrund der Rahmenbedingungen an den Finanzmärkten sowie der angespannten geopolitischen Lage war das Jahr 2022 von grossen Kursschwankungen geprägt. Zusätzlich musste ein Einbruch bei den weltweiten Aktien- und Obligationenmärkten verkraftet werden. Das Jahr 2022 war zweifelsohne in allen Belangen ein enttäuschendes Anlagejahr. Das Anlageergebnis auf das Gesamtvermögen betrug rund -11 Prozent, der Deckungsgrad jedoch lag das ganze Jahr hindurch deutlich über 100 Prozent und betrug am Stichtag 31. Dezember 2022 105.02 Prozent. Die Summe des verwalteten Vorsorgeguthabens konnte stabil über CHF 1 Mrd. gehalten werden und betrug per 31. Dezember 2022 rund CHF 1.06 Mrd.. Die Summe der verwalteten Sparguthaben belief sich am Bilanzstichtag auf CHF 741.1 Mio., wodurch sie um rund CHF 42.9 Mio. anstieg. Angesichts des Deckungsgrades von deutlich über 100 Prozent war es dem Sozialfonds möglich, die Altersguthaben mit zwei Prozent zu verzinsen. Stiftungsratspräsident Guido Wille-Minicus führt hierzu aus: «In Anbetracht der schwierigen Rahmenbedingungen werte ich dies als ein gutes Gesamtergebnis. In diesem Umfeld verantwortungsvolle Anlageentscheidungen zu treffen, kommt einem Balanceakt auf dem Hochseil gleich. Der Anlageausschuss leistete im letzten Geschäftsjahr einen entscheidenden Beitrag zum zäh abgerungenen Geschäftsergebnis. Neben regelmässigen Sitzungen wurden in Ad-hoc-Treffen Feinjustierungen in der



Walter Fehr, Geschäftsführer Stiftung Sozialfonds.

Ausrichtung unserer breit diversifizierten Strategie vorgenommen.»

Auch Geschäftsführer Walter Fehr zeigt sich mit dem Jahresabschluss 2022 zufrieden. Er führt aus: «Im Angesicht der Tatsache, dass die traditionellen Anlageklassen (Aktien und Obligationen) zwischen 12 Prozent (Benchmark Obligationen CHF) und 20 Prozent (Benchmark Obligationen Schwellenländer) an Wert verloren haben, ist das Resultat der Stiftung Sozialfonds als überdurchschnittlich zu bezeichnen. Positive Beiträge zur Gesamtrendite konnten in den Bereichen Immobilien und Private Equity erzielt werden. Der umsichtige Aufbau von Wertschwankungsreserven in den Vorjahren hat sich auszahlt, so lag der Deckungsgrad jederzeit deutlich über 100 Prozent.»

### Nachhaltigkeit in der Vermögensveranlagung

Die Stiftung Sozialfonds legt grossen Wert auf eine nachhaltige Veranlagung

der Vermögenswerte. Daher werden seit mehreren Jahren bei der Veranlagungstätigkeit neben den Rendite-/Risikoeigenschaften auch mögliche Optimierungen unter diesem Aspekt berücksichtigt. Die neueste Analyse hat ergeben, dass bei den traditionellen Finanzanlagen (Obligationen und Aktien) ein ESG-Rating von AA besteht, was einem «top level rating» entspricht. Beim sogenannten CO<sub>2</sub>-Fussabdruck konnte der Sozialfonds ebenfalls den Benchmark schlagen. Neben den traditionellen Anlagen wird auch bei den Immobilien und den alternativen Anlagen der Aspekt der Nachhaltigkeit nach Möglichkeit berücksichtigt, obwohl eine standardisierte Auswertung nicht möglich ist. Der Sozialfonds ist weiterhin bestrebt, die ESG-Faktoren und den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck vermehrt in den Anlageprozess zu integrieren.

**FRICKBAU**



**POWER  
AM BAU**

Sicher bauen mit Frickbau AG

frickbau.com

**Ender Elektrik AG**



**enderelektrik**

Industriering 11 · 9491 Ruggell

**Elektro – EDV – Telefon – Schwachstrom – Installationen**

Telefon +423 373 69 70 · Fax +423 373 69 71 · Natel 078 777 69 72

**5** **K** KORNER  
Personal  
Jahre

**Wir vermitteln Perspektiven.**

[kornerpersonal.li](https://kornerpersonal.li)

**BU..BU..BU..**  
**BUNTAG**

**#unterhaltsreinigung**

**BUNTAG AG** Fuhraweg 12  
FL-9491 Ruggell  
T +423 373 13 85  
info@buntag.li  
www.buntag.li

Scannen und zum Video gelangen.






## Wir finden das passende Personal oder die gewünschte Stelle

**Verzweifelt suchen viele Betriebe derzeit Arbeitskräfte. Der Fachkräftemangel hat beinahe alle Branchen erreicht. In dieser Situation sind Personalvermittler gefragt, die sich in der Sektion der Personaldienstleister organisiert haben.**

Der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften hat verschiedene Ursachen. Eine der wichtigsten davon ist die Bevölkerungsentwicklung. Kurz gesagt, es gehen mehr bisherige Arbeitskräfte in den Ruhestand als dass junge Berufsleute in die Jobs eintreten. War vor wenigen Jahren das Hauptschlagwort «Mangel an qualifizierten Arbeitskräften», so ist daraus ein allgemeiner «Mangel an Arbeitskräften» geworden, weil kaum eine Branche von der – teilweise erfolglosen – Suche nach Arbeitskräften verschont geblieben ist. Neben der demografischen Entwicklung, die noch durch zahlreiche Frührentner verstärkt wird, beeinflussen auch andere gesellschaftliche Faktoren den Arbeitskräftemangel in den Produktionsbetrieben: Die Jugend, die vor der Berufswahl steht, setzt sich mit Karrieremöglichkeiten, Verdienstmöglichkeiten und Sozialprestige bei den zur Auswahl stehenden Berufen auseinander – und wählt oft den Weg in ein Studium. Überdies nimmt die Spezialisierung in allen Bereichen der Wirtschaft zu, womit traditionelle Jobs verschwinden und neue Berufsfelder mit erhöhten Anforderungen entstehen.

Derzeit ist viel von bahnbrechenden Entwicklungen in der Robotik die Rede sowie von Künstlicher Intelligenz. Obwohl damit das Potenzial wächst, dass Menschen als Arbeitskräfte ersetzt werden, ganz verschwinden wird weder die Denkarbeit noch die Handarbeit. Menschliche Arbeit ist weiterhin gefragt, auch wenn sich das Umfeld der Tätigkeiten mitunter markant verändert. Damit in der heute anspruchsvollen Zeit in Gesellschaft und Wirtschaft die stellensuchenden Menschen den richtigen Job finden oder Unternehmen die von ihnen gefragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, des-



halb braucht es spezialisierte Unternehmen, die sich mit Personalfragen beschäftigen.

### Personaldienstleister als eigene Sektion

Die auf dem Vermittlungs- und Beratungssektor tätigen Unternehmen haben sich in der «Sektion der Personaldienstleister» in der Wirtschaftskammer Liechtenstein zusammengeschlossen. In dieser Sektion sind, wie Sektionsobmann Mario Ferrigno vom Unternehmen «Job 4 You AG» sagt, praktisch alle Personaldienstleister in Liechtenstein vertreten. Die Sektion hat sich einen Gesamtarbeitsvertrag gegeben, sieht eine wichtige Aufgabe in der stetigen Förderung des Branchen-Images in der Öffentlichkeit und hat Ethik-Standards ausgearbeitet: Damit verpflichten sich die Mitglieder zur Einhaltung der branchenüblichen Lohn- und Arbeitszeitregeln, zur offenen Information bei der Übernahme von Personal einer anderen Verleihfirma und zum Verzicht auf aktive Abwerbung von Personalberaterinnen und Personalberatern.

### Breites Angebot an Dienstleistungen

Wie Mario Ferrigno in einem Überblick über die Personalbranche ausführt, bewegen sich die meisten Personaldienstleister in den gleichen Segmenten. Freilich



gibt es auch gewisse Unterschiede bei den Angeboten an Arbeits- und Stellensuchende wie bei Unternehmen, weil die einzelnen Personaldienstleister teilweise Schwerpunkte zu ihrem dominierenden Geschäftsmodell ausgebaut haben. Die Dienstleistungen reichen von der Vermittlung von dauerhaften oder temporären Arbeitsstellen bis zum sogenannten Payrolling, bei dem die Arbeitskräfte zwar im Unternehmen arbeiten, aber auf der Lohnliste eines Personaldienstleisters stehen. Selbstverständlich gehört auch die Karriereplanung für Arbeitskräfte sowie die Hilfe bei deren Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung zum Dienstleistungsangebot.

Die Personaldienstleister sind aufgrund ihrer umfangreichen Datenbanken und der regionalen wie internationalen Vernetzung in der Lage, für ein Unternehmen in kurzer Zeit geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten für eine Anstellung anzubieten. Bei der Vermittlung von temporären Arbeitskräften, wenn kurzfristig spezielle Aufträge zu erfüllen sind oder Mitarbeiter eine Auszeit nehmen oder wegen Krankheit ausfallen, übernehmen die Personaldienstleister auf Wunsch die administrativen Arbeiten – von den Arbeitsbewilligungen bis zur Lohnabrechnung.

**CUPRA FORMENTOR**

**A WIE ANNIVERSARY**

vor 5 Jahren haben wir eine Bewegung gestartet. 5 Jahre voller Emotion, Überzeugung und Leidenschaft. 5 Jahre, in denen wir den Status Quo in Frage gestellt und mit Pioniergeist geantwortet haben. Feiern Sie mit und profitieren Sie jetzt von unseren CUPRA Anniversary-Prämien.

**GARAGE OEHRI AG** - 9487 GAMPRIN - BENDERN - CUPRAPARTNER CH/GARAGE - OEHRI

CUPRA Formentor, 1.5 TSI, 150 PS, 7-Gang DSG, Fr. 42'600.-, 6.6l/100 km, 150 g CO<sub>2</sub>/km, Kat. D.

**HOLZ  
PARK**

**+423 232 06 66**  
**FL-9494 Schaan**  
**www.holzpark.com**

**Parkett & Dielen**    **Decken & Wände**

**Laminat & andere Böden**    **Gartenholz & Aussen-dielen**

**WENN  
DAS PROFIL  
PASST, STEHT  
WORK-SHOP  
DAHINTER.**

Zollstrasse 84, FL-9494 Schaan  
Tel. +423 232 50 50  
schaan@work-shop.li

**WORK-SHOP**  
Personaldienstleister. Mit Erfolgsprinzip.

## Sektion.

Eine andere Dienstleistung ist «Try & Hire». Bei diesem Rekrutierungsmodell sind die Temporär-Mitarbeiter in einer «Probezeit» von bis zu drei Monaten bei einer Firma im Einsatz. Das Unternehmen kann während dieser Zeit die Eignung für die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis überprüfen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten damit die Möglichkeit, im Verlaufe dieser Probezeit abzuwägen, ob sie sich eine fixe Anstellung vorstellen könnten: Ob das Arbeitsangebot ihren Vorstellungen entspricht und die Arbeitsatmosphäre für eine Dauerbeschäftigung passt.

### Einsatz von Personaldienstleistern hat Vorteile

Der Fachkräftemangel dürfte sich in den nächsten Jahren noch verschärfen. Für die Unternehmen wird es damit nicht einfacher, passendes Personal zu finden. Vor den Stellensuchenden breitet sich zwar ein grosses Feld offener Stellen

aus, doch aus dem breiten Angebot gilt es, die richtige Auswahl zu treffen. Sowohl für Unternehmen wie für Stellensuchende erweist sich der Einsatz von Personaldienstleistern als ein lohnendes Unterfangen. Für kleine und mittlere Unternehmen, die keine eigene Personalabteilung haben, spart die Auslagerung der Personalrekrutierung Zeit und Geld.

Die Personaldienstleister mit einer guten Vernetzung in Liechtenstein und Umgebung können anhand eines mit dem Unternehmen erstellten Profils über die Aufgaben und notwendigen Qualifikationen rasch geeignete Arbeitskräfte finden. Die Unternehmen übermitteln ein Stellenprofil und können am Schluss die geeignetste Kandidatin oder den geeignetsten Kandidaten auswählen, nachdem die Personaldienstleister die Kandidatensuche, die Abklärung der erforderlichen Qualifikation und die Vorauswahl übernommen haben.



Aber auch Arbeitskräfte, die noch in ungekündigter Stellung sind und sich mit einem Stellen- oder Branchenwechsel beschäftigen, können von den Personaldienstleistern profitieren: Anhand vorliegender Unternehmens- und Stellenprofile oder neu erstellter Profile durch die Personaldienstleister steht den Stellensuchenden eine Auswahl von Bewerbungsmöglichkeiten zur Verfügung.

### Liechtensteiner Personaldienstleister Der Verband im Überblick



#### Präsident:

- Mario Ferrigno, Job 4 You AG

#### Vizepräsidentin:

- Tanja Pedolin, Avoris Personal AG

#### Mitglieder:

- Avoris Personal AG, Schaan
- Der Profi AG, Vaduz

## VLP Verband Liechtensteiner Personaldienstleister

- Empleo AG, Schaanwald
- EUPRO AG Euro-Personal, Schaan
- Eurojobs Personaldienstleistungen SA, Schaanwald
- Innovatis HR Consulting AG Personal- und Unternehmensberatung, Vaduz
- Innovatis Interim AG, Balzers
- IPA - Internationale Personalagentur AG, Nendeln
- Job 4 You AG Temporär + Dauerstellen, Nendeln
- Job First AG, Vaduz
- Job Service Anstalt, Gamprin-Bendern
- KORNER Personaldienstleistung AG, Triesen
- Ländlejobs AG, Gamprin-Bendern
- MSE Personal Service AG, Eschen
- personalberatung das team (Liechtenstein) ag, Schaan
- Power Job Anstalt, Eschen
- Steiner Personal Chur AG, Chur
- work-shop Personalmanagement GmbH, Schaan

**TOP**  
SERVICE  
Gebäudereinigung



Tel. +423 238 23 00 • [www.the-topservice.com](http://www.the-topservice.com) • [f thetopservice](https://www.facebook.com/thetopservice)

**FOR RENT**  
**RENTIR**



**MIETFAHRZEUGE**  
**SCHAAN**

für jeden Transportbedarf:  
Personenwagen, Lieferwagen (Small - XXL),  
Personenbusse, Anhänger, Hebebühnen

**071 280 10 10** [WWW.RENTIR.CH](http://WWW.RENTIR.CH)



SCHAAN - ST.GALLEN WEST - ALTSTÄTTEN - GOLDACH - GOSSAU - OBERBÜREN - WIL

**Kaiser** FAHRZEUGE  
SERVICE

Garage Kaiser Anstalt

Zollstrasse 59 T +423 232 29 55  
FL-9494 Schaan www.garagekaiser.li

[garagekaiser.li](http://garagekaiser.li)

**Sozialfonds**  
Pensionskasse in Liechtenstein



Riethof und der Sozialfonds leben den persönlichen Kontakt mit den Kunden. Während wir beim Riethof unsere Produkte auch ab Hof verkaufen, hat der Sozialfonds als einzige Liechtensteiner Pensionskasse einen Schalter, bei dem unbürokratisch geholfen wird.

Martin Kaiser  
Riethof, Gamprin-Bendern

[www.sozialfonds.li](http://www.sozialfonds.li)

## Nachwuchs fördern und Wirtschaftsstandort stärken

**Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Anstelle sich auf den Mangel zu fokussieren, ist es jetzt wichtiger denn je, neue als auch vorhandene wirksame Massnahmen zur Stärkung der Fachkräfte aktiv zu nutzen. WorldSkills Liechtenstein fördert erfolgreich seit 55 Jahren die Weiterbildung von Fachkräften auf höchstem internationalen Niveau. Diese Förderung erfolgt zusammen mit den Wirtschaftsverbänden. Die WorldSkills und EuroSkills sind eine Fachkräfteschmiede ersten Ranges.**

In den kommenden Tagen erhalten über 300 junge Berufsleute ihr verdientes Fähigkeitszeugnis. Dieser Berufsabschluss ist ein erster grosser Meilenstein für eine gelingende Berufskarriere. Die Absolventinnen und Absolventen werden ihr Fachwissen und ihr Können mit viel Freude auf dem angespannten Arbeitsmarkt einbringen.

### Welchen Weg soll ich nach der Berufslehre einschlagen?

Noch nie standen jungen Menschen so viele abwechslungsreiche Wege für deren Aus- und Weiterbildung zur Verfügung. Soll es der direkte Arbeitseinstieg ins Berufsleben sein, die Berufsmatura, ein spannendes Praktikum im Ausland oder doch ein Sprachaufenthalt? Kurzfristig gedacht, ist der direkte Arbeitseinstieg aufgrund des enormen Fachkräftemangels eine gute Wahl. Langfristig gesehen, kann die frühe Auslandserfahrung ein Vorteil für den internationalen Wirtschaftsstandort Liechtenstein bedeuten. «Ein Weg, welcher sicherlich beides vereint und immer ein Garant für eine einzigartige, unvergessliche Weiterbildung ist, ist die begeisterte Teilnahme an den WorldSkills oder EuroSkills», bekräftigt Stefan Sohler, Offizieller Delegierter von WorldSkills Liechtenstein.

Reto Blumenthal, Technischer Delegierter von WorldSkills Liechtenstein, betont: «Diese berufsspezifische Weiterbildung an den WorldSkills oder EuroSkills stärkt deine persönlichen sowie beruflichen Fähigkeiten. Du wirst in spannenden nationalen und internationalen Kurs- und Arbeitseinsätzen neue Techniken



und Freunde kennenlernen. Mit deiner Teilnahme an den WorldSkills oder EuroSkills unterstreichst du deine Qualifikationen für deinen Beruf, welche für eine dynamische Arbeitswelt von heute und morgen ausgerichtet sind.»

### Nächste Chance – WorldSkills Lyon 2024

Die nächsten Berufsweltmeisterschaften, WorldSkills, finden Mitte September 2024 in Lyon statt. In Lyon werden sich die weltbesten jungen Berufsleute aus rund 80 Ländern und allen Kontinenten in über 60 verschiedenen Berufen messen, sei dies in den stark umworbene «Future Skills, Green Skills, Social Skills oder Technical Skills».

Wenn auch du und dein Arbeitgeber von dieser einzigartigen Weiterbildung profitieren wollen, zögere nicht mit deiner Kontaktaufnahme. WorldSkills Liechtenstein steht für Fragen gerne beratend zur Seite.

### Anmeldung bis 31. August 2023

Willst du der Welt deinen Beruf zeigen und Teil von unserem Nationalteam sein, dann bewirb dich für WorldSkills Lyon 2024.

Die Anmeldefrist läuft bis zum **31. August 2023**. Weitere Details und das Anmeldeformular findest du unter [www.worldskills.li](http://www.worldskills.li).

Nicht nur die jungen Berufsleute profitieren von der WorldSkills-Teilnahme, sondern auch deren Experten, Arbeitgeber und die ganze Berufsbranche. Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Reto Blumenthal  
Technischer Leiter  
WorldSkills Liechtenstein  
[reto.blumenthal@aiba.li](mailto:reto.blumenthal@aiba.li)  
Office +423 236 72 25  
Mobile +423 799 72 25

## Frischer Glanz und neue Stärke

**Die Personalagentur IPA bricht symbolisch zum Neustart auf und präsentiert sich in einem erfrischend neuen Look, der das Wesen ihrer Innovation, Passion und Authentizität meisterlich einfängt.**

Die jahrelange Erfahrung als Dienstleistungsorganisation, die flexible Beschäftigungs- und Personallösungen in Liechtenstein, der Schweiz und Österreich anbietet, spricht für sich. Im 18. Jahr ihres Bestehens feiert die IPA nicht nur ihre Volljährigkeit, sondern markiert zugleich den Auftakt eines spannenden neuen Kapitels in ihrer Geschichte.

### Einprägsamer Look

Das aktuelle Erscheinungsbild ist weit mehr als ein einfaches Facelift – es ist eine gebührende Hommage an tief verwurzelte Werte, die nun lebendiger, sichtbarer und wirkungsvoller denn je zur Geltung kommen. Die IPA bekennt sich leuchtend und zukunftsorientiert zur Innovation, symbolisiert Passion, die in jeder Facette ihrer Arbeit fließt, und zeigt sich mutig ehrlich, menschlich unvollkommen und somit nah- und greifbar. Das strahlende Gelb des Logos steht für Harmonie und Selbstvertrauen, es stärkt, inspiriert und nimmt Ängste. Dieses Logo ist nicht nur ein neues Erscheinungsbild der Agentur – es ist die Quintessenz ihrer Identität als innovatives, passioniertes und authentisches Unternehmen.

### Innovation

Neben der langfristigen und temporären Personalvermittlung bietet IPA präzise Rekrutierungsprozesse und stellt zudem massgeschneiderte, innovative Softwarelösungen bereit. Ihr wegweisendes ERP-System bringt Effizienz und Übersichtlichkeit in die Datenverwaltung. IPA betreut so spielend leicht fast 6000 Kandidat(inn)en und Kund(inn)en, von Stammdaten bis zur elektronischen Zeiterfassung über ihre benutzerfreundliche App «tempus». Dadurch werden Fehler-



quellen reduziert, der Verwaltungsaufwand minimiert und die Durchlaufzeiten drastisch verkürzt.

### Passion

Um erfolgreich zwischen Kundenbedürfnissen und Arbeitnehmeransprüchen zu vermitteln, ist nicht nur Marktkenntnis, sondern im Besonderen Einfühlungsvermögen für alle Beteiligten gefragt. Der starke Markenauftritt unterstützt interne und externe Mitarbeiter(innen) und die Geschäftsleitung, am selben Strang zu ziehen und mit Leidenschaft und dem gewissen Herzblut gemeinsam zu wirken. Die Geschäftsführer Sabrina Himmer und Alexander Peter stellen den Menschen in den Mittelpunkt – denn hier liegt ihre eigene Inspirationsquelle: «Uns inspiriert unsere vielseitige Mannschaft immer wieder aufs Neue. Sie unterstützt uns tatkräftig dabei, unsere kreativen Ideen in die Tat umzusetzen, und dies stets mit einem Lächeln auf den Lippen.» Auch sind sie der Meinung «Wenn man eine Passion hat und für das brennt, was man tut, kann man Menschen mitreißen und sie inspirieren.»

### Authentizität

IPA fördert eine offene und transparente Kommunikation, die es leicht macht, sich auf Augenhöhe zu begegnen. Sich selbst nicht zu ernst nehmen und über sich selbst zu lachen, hilft dabei. IPA schafft es durch den intensiven persönlichen Austausch mit externen Arbeitskräften ihre gemeinsamen Werte auch nach aussen zu tragen, denn das Führungsteam Sabrina Himmer und Alexander Peter ist davon überzeugt, dass ein respektvoller und wertschätzender Umgang mit allen langfristige, nachhaltige und positive Partnerschaften entstehen lässt.



Sabrina Himmer,  
Geschäftsleitung  
und Inhaberin IPA.

### IPA Internationale Personal Agentur

Churer Strasse 4, 9485 Nendeln  
+423 375 04 34, office@ipa.jobs  
www.ipa.jobs

## Themen und Trends

### Instant Payment ist effizienter

Mit Instant Payment (IP) werden Zahlungen innerhalb weniger Sekunden rund um die Uhr gutgeschrieben. Erfolgreiche IP-Systeme ermöglichen den schnellen Austausch von Daten zwischen digitalen Geräten in Echtzeit.

Im EU-Raum ist eines davon das SEPA-ICT-(Instant Credit Transfer) Zahlungssystem, das bereits mehr als 10 Prozent aller Euro-Zahlungen in Echtzeit abwickelt. LLB-Kunden können IP-Zahlungen mit LiPay durchführen. In der Schweiz hat sich TWINT erfolgreich etabliert, während die SIX derzeit ein IP-System für den Schweizer-Franken-Währungsraum entwickelt. Ab August 2024 sollen LLB-Kunden IP-Zahlungen auf ihren Bankkonten empfangen können. Ein grosser Vorteil von IP-Zahlungen ist, dass Zahlungsempfänger sofort über das empfangene Geld verfügen können. Durch unmittelbare Vergütungsbestätigung kann die Lieferzeit für bestellte Waren erheblich verkürzt werden. Im E-Banking der LLB können Push-Meldungen eingerichtet werden, um den Zahlungseingang sofort zu bestätigen. Zudem sind IP-Zahlungen im Vergleich zu Kartenzahlungen günstiger, was sowohl Konsumenten als auch Händlern zugutekommt.

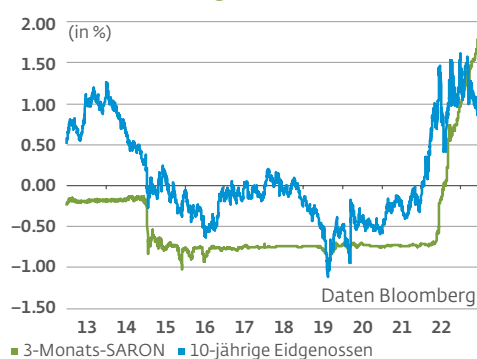


Uwe Matt  
Firmenkundenberater

### Zinsen

Der Inflationsschub 2021/22 hatte zwei Ursachen. Zunächst sorgten die pandemiebedingten Lieferkettenprobleme für steigende Preise. Diese Störungen sind inzwischen weitgehend abgeklungen, die Arbeitsmärkte sind jedoch weiterhin angespannt und die Notenbanken können derzeit unter anderem wegen der demografisch bedingten Arbeitskräfteknappheit und des technologischen Wandels nicht abschätzen, inwieweit dieser Umstand zu einem erhöhten Lohndruck führt. In der Schweiz ist die Inflationsrate in den vergangenen Monaten deutlich zurückgegangen. Das gilt auch für die Kernteuerung. Im Inland ist der Preisdruck aus Sicht der SNB allerdings nach wie vor zu hoch. Der Zinsgipfel ist aber in Sichtweite. Die SNB dürfte unseres Erachtens im zweiten Halbjahr eine Zinspause einlegen und das sollte auch den Aufwärtsdruck auf die langfristigen Zinsen begrenzen.

### Zinsentwicklung CHF ab 01.01.2013



### Hypothekarzinsen

Aufgrund der sich stetig verändernden Zinslandschaft empfehlen wir für eine Auskunft zu den aktuellen Zinssätzen eine direkte Kontaktaufnahme mit Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater bei der Liechtensteinischen Landesbank.

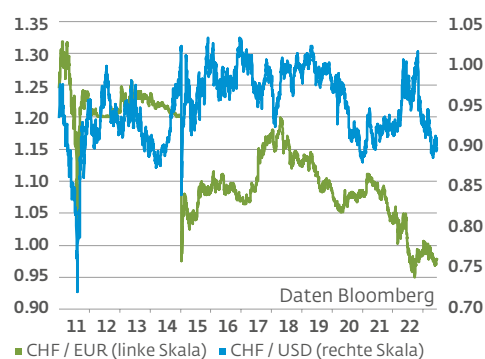
Informationen zu weiteren Finanzierungslösungen und zu unserem Dienstleistungsangebot finden Sie auf [www.llb.li](http://www.llb.li)

### Devisen

Die Kursentwicklung an den Devisenmärkten wird derzeit wesentlich von den Zinserwartungen der Marktteilnehmer bestimmt. Während das sich abzeichnende Ende der Zinserhöhungen in den USA das Aufwertungspotenzial des Dollar begrenzt, profitierten die Währungen der rohstoffexportierenden Länder zuletzt von den überraschenden Zinserhöhungen der kanadischen und australischen Notenbank. Der Zinsvorsprung des Euro gegenüber dem Schweizer Franken wird sich voraussichtlich ebenfalls vergrössern und das wird dem Euro zugutekommen. Die Parität dürfte in den kommenden Monaten aber einen Widerstand darstellen.

**Tipp: Im LLB E-Banking können Sie rund um die Uhr Devisengeschäfte in Auftrag geben.**

### CHF / EUR, CHF / USD ab 01.01.2011



### Kontakt

Liechtensteinische Landesbank AG  
Uwe Matt  
Firmenkundenberater  
Tel.: +423 236 86 57  
E-Mail: [uwe.matt@llb.li](mailto:uwe.matt@llb.li)  
[www.llb.li](http://www.llb.li)

 Liechtensteinische  
Landesbank<sup>1861</sup>  
Tradition trifft Innovation.

## Ich, die Zukunft – 17 regionale Produkte für 17 SDGS in 17 Wochen

**Von Juni bis Oktober steht im Zentrum von Schaan ein 35 Meter hoher Holzturm. Während dieser 17 Wochen ist der Turm Austragungsort der Ausstellung «Ich, die Zukunft», welche die 17 UNO-Nachhaltigkeitsziele ins Zentrum stellt. Parallel zur Ausstellung werden 17 ausgewählte Produkte von regionalen Produzentinnen und Produzenten vorgestellt.**

«Ich, die Zukunft» ist gleichzeitig eine Ausstellung, eine Dialogplattform und ein Treffpunkt im Zentrum von Schaan. Zusammen mit verschiedenen Partnerorganisationen in Liechtenstein werden relevante Zukunfts- und Nachhaltigkeitsthemen für Liechtenstein und die Region während 17 Wochen thematisiert. Auf einem Parcours durch die Ausstellung erleben Besucherinnen und Besucher Inspirationen zur biologischen Vielfalt, zu Gesellschaft und Generationen, Wirtschaft und Wachstum, Regionalität, Ernährung und Landwirtschaft und den Nachhaltigkeitszielen Liechtensteins.

Liechtenstein Marketing präsentiert zusammen mit dem Projektteam, lokalen Produzentinnen und Produzenten und dem Verein Feldfreunde während der 17 Wochen dauernden Ausstellung 17 ausgewählte regionale Produkte. Dies sind zum Beispiel Dinkel-Vollkornmehl, Raps-Speiseöl oder Gelberbsen. Sie stehen für eine bereits heute gelebte und realisierte Nachhaltigkeit in Liechtenstein.





## Marke Liechtenstein.



Die ausgewählten Produkte werden sowohl physisch im Perspektivenraum im Turm als auch virtuell mit weiterführenden Informationen auf einer eigenen Website vorgestellt. Die Selektion der Produkte ist dabei nicht repräsentativ für den typischen Esswaren-Mix in Liechtenstein, da mit Rücksicht auf die Haltbarkeit bei sommerlichen Temperaturen keine Milch- und Fleischprodukte ausgewählt werden konnten.

Alle Produzentinnen und Produzenten der 17 regionalen Produkte sind Markenpartner von Liechtenstein Marketing und Träger der Kategorie «Genuss aus Liechtenstein». Die Marke Liechtenstein besteht seit 2012 und wird von Liechtenstein Marketing im Auftrag

der Regierung geführt und vermarktet. Insgesamt sind heute bereits mehr als 30 Unternehmen und Institutionen, u.a. aus den Handlungsfeldern Tourismus, Freizeit und Sport sowie Genuss und Regionalität Markenpartner. Wer sich an der Markenpartnerschaft beteiligt, erfüllt die drei Vergabekriterien Herkunft, Qualität und Markenwert bzw. Image.

### Ich, die Zukunft

Von Juni bis Oktober Ausstellung, Dialogplattform und Sommertreffpunkt in Schaan mit Diskussionsrunden, Vorträgen und einer Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit und Zukunft Liechtensteins.

[www.ichdiezukunft.li](http://www.ichdiezukunft.li)

### Verein Feldfreunde

Die Feldfreunde sind ein Verein aus verschiedenen im Ernährungs- und Landwirtschaftssystem aktiven oder daran interessierten Personen und Organisationen, die sich für eine Ernährung und für eine Landwirtschaft einsetzen. Sie orientieren sich an der Agrarökologie und vereinen landwirtschaftliche Praxis mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und dem Austausch zwischen Landwirtinnen, Konsumenten und der Gesellschaft.

[www.feldfreunde.li](http://www.feldfreunde.li)

### Marke Liechtenstein

Für die Führung, Umsetzung und Vermarktung der Marke Liechtenstein ist Liechtenstein Marketing im Auftrag der Regierung zuständig. Organisationen und Unternehmen, die gewisse Vergabekriterien erfüllen, können die Marke als Markenpartner mittragen. Heute sind es bereits mehr als 30 Partner, die eine der Herkunftsauszeichnungen «Produkt aus Liechtenstein», «Genuss aus Liechtenstein», Innovation aus Liechtenstein sowie «Kompetenz aus Liechtenstein» tragen.

[www.liechtenstein-marketing.li/marke](http://www.liechtenstein-marketing.li/marke)



## Was haben der Hühnerstall, die Vakuumindustrie und die grüne Wiese gemeinsam?

**Die KORNER Personaldienstleistung AG feiert Geburtstag. Seit fünf Jahren ist sie für Arbeitgeber in der Region ein ebenso kompetenter Partner wie für Menschen, die eine neue Herausforderung suchen und sich neu orientieren möchten.**

### Fünf Jahre Korner Personal, wie geht es dir damit?

Wie schnell fünf Jahre vergehen! Ich freue mich, dass die KORNER Personaldienstleistung AG schon fünf Jahre erfolgreich tätig ist. Ich bin glücklich und dankbar, vor fünf Jahren diese Firma gegründet zu haben.

### Hättest du vor fünf Jahren gedacht, dass es heute so ist, wie es ist?

Ja, natürlich (lacht), ich hatte alles in meinem Businessplan akribisch genau geplant! Spass beiseite: Meine Vorausplanung hat sich bestätigt, worauf ich stolz bin und was mich überaus freut und aufs Neue motiviert – Vieles ist nicht selbstverständlich.

### Was war dein Motiv vor fünf Jahren die Firma zu gründen?

Meine Karriere verlief bis dahin geradlinig: Automechaniker-Lehre, Weiterbildungen, Umstieg in die Industrie und dann viele Jahre Produktionsleitung in verschiedenen Unternehmen, hauptsächlich in der Vakuumindustrie. Mit knapp 50 wollte ich nochmals durchstarten und etwas Neues in Angriff nehmen. Mir war klar, dass es auf jeden Fall mit Menschen zu tun haben sollte. Durch einen Kontakt mit einem Personaldienstleister entstand eine komplett neue Idee, die mich nicht mehr losliess.

### Wie war die Anfangszeit?

Die Idee war also geboren, nun galt es, das Unternehmen zu gründen und das Büro zu eröffnen. Doch zuerst musste ein Büro her! In Gummistiefeln bei unseren Hühnern ergab sich fast schon schicksalhaft mit einer «Eierkundin»

ein Gespräch, indem sich herausstellte, dass im Oberfeld 2 in Triesen ein Büro frei würde. Somit war das geklärt. Als Quereinsteiger war mir schnell klar, dass ich mir mehr theoretisches Hintergrundwissen aneignen wollte. Somit hiess es Schulbank drücken, mit dem Ziel «HR-Fachmann mit eidg. Fachausweis».

### Was waren die Herausforderungen?

Die KORNER Personaldienstleistung AG war gegründet und da lag sie nun, die grosse «grüne Wiese». Alles war möglich, vieles war denkbar und die Motivation war riesig! Anfangs gab es viele Fragen zu rechtlichen Themen, Gesetzen oder GAVs. An dieser Stelle danke ich der Wirtschaftskammer, ZPK und auch unseren Sozialversicherungspartnern herzlich für die Unterstützung.

### Wo steht ihr heute?

Regelmässig erhalten wir von Kunden, Kandidaten und Mitarbeitenden das positive Feedback, dass sie uns als kompetenten Partner schätzen. Dank einer gelebten Seriosität haben wir es geschafft, dass wir regional gut bekannt und etabliert sind. Meine Frau Gabi hat mich von Anfang an im Backoffice tatkräftig unterstützt. Seit rund zwei Jahren ergänzt Susanne, spezialisiert auf den kaufmännischen Bereich, das Team.

### Was zeichnet euch aus?

Als Triesner kenne ich Land und Leute. Durch meine Berufserfahrungen, die Zusammenarbeit mit vielen Unternehmen und auch die Lebenserfahrung (lacht) kennen wir viele Branchen und können effizient Kundenbedürfnisse erfassen und einfache Lösungen anbieten.

### Welches waren die Highlights?

Fünf Jahre, da gibt es viele Highlights: Natürlich war die Anstellung unseres ersten temporären Mitarbeiters eine Riesenfreude wie auch die erste Feststellenvermittlung. 2022 waren wir mit den verrechneten Stunden für Temporärarbeit einer der grösseren Arbeitgeber in Triesen. Ebenfalls bin ich stolz auf die stattliche Anzahl an Personen, die wir nachhaltig in eine Festanstellung vermitteln konnten.

### Wie geht es weiter?

Wir vermitteln Perspektiven! Wir werden weiterhin unser Kerngeschäft ausbauen als Partner für die Feststellenvermittlung und den Verleih von Temporärpersonal. Zudem sehen wir uns noch vermehrt in weiteren Personaldienstleistungen wie z.B. Payroll oder Interims-Lösungen.

**KORNER Personal** ist auf die Vermittlung von Fach- und Führungskräften in den Bereichen Industrie, technisches Gewerbe und Unternehmen aus dem Finanz- und Dienstleistungssektor spezialisiert und verleiht temporäre Mitarbeitende in unterschiedlichsten Berufen.

Auf Wunsch unterstützt KORNER Personal in der allgemeinen HR-Administration (z.B. Payroll oder Interims-Lösungen), Mandate, Outplacements oder Coachings.



[kornepersonal.li](http://kornepersonal.li) +423 260 06 60

## Zur Zulässigkeit der Videoüberwachung von Betriebsräumlichkeiten

**Aufgrund der zunehmenden praktischen Relevanz von elektronischer bzw. visueller Überwachung von Betriebsräumlichkeiten soll im Folgenden deren Vereinbarkeit mit dem Arbeitsrecht erläutert werden.**

Die Videoüberwachung von Betriebsräumlichkeiten stellt einen wesentlichen Eingriff in die Persönlichkeitsrechte von Arbeitnehmern («AN») dar. Eine Aufzeichnung mittels moderner Technik ist dem AN nicht immer bewusst und es ist nicht immer eindeutig erkennbar, ob und wann eine Überwachung stattfindet. Durch Videoüberwachung kann es zu einer zusätzlichen Belastung von AN kommen (Stresssituation durch ständige Beobachtung, physischer Überwachungsdruck).

Die Videoüberwachung unterliegt einer zweifachen Beschränkung. Zum einen muss das schonendste Mittel eingesetzt werden, zum anderen muss der Einsatz gerechtfertigt sein. Rechtfertigungsgründe sind die Einwilligung des AN oder das überwiegende Interesse des Arbeitgebers («AG»).

Das Bestehen der Videoüberwachung muss den AN transparent kommuniziert werden. Es muss über die Art, den Umfang sowie den Zweck der Überwachung informiert werden. Bei der Einrichtung von Überwachungsmaßnahmen muss darauf geachtet werden, dass überwachungsfreie Räume für AN vorhanden sind. Nur wenn AN ordentlich über die Überwachung informiert wurden und deren Tragweite bewusst sind, können sie diesen Massnahmen rechtswirksam zustimmen.

Präventive Überwachung dient der Abwendung künftiger Vertragsverletzungen/strafbarer Handlungen. Begründet wird diese durch erhöhtes Deliktsrisiko wegen besonderer Eigenschaften des Arbeitsortes, z.B. Tresorraum, Lager wertvoller Gegenstände. Diese hat transpa-

rent durch Kennzeichnung, Information und gut sichtbare Platzierung von Kameras zu erfolgen.

Diese Art der Videoüberwachung ist u.U. zulässig, wenn Kameras an sensiblen Orten platziert werden und eine örtliche/zeitliche Begrenzung der Überwachung besteht.

Auch hier muss nach dem Prinzip der schonendsten Massnahme vorgegangen werden, die Überwachung muss sich auf das zeitlich/örtlich Notwendigste beschränken. Zudem muss aufgrund der konkreten Gegebenheiten des Arbeitsplatzes eine erhöhte Gefahr einer Vertragsverletzung oder strafbaren Handlung seitens der AN bestehen. Aufgenommene Daten unterliegen dem Datenschutz und sind bei fehlender Verdachtslage unverzüglich zu löschen.

Werden AN zur Feststellung einer vertragswidrigen/strafbaren Handlung überwacht und wurden sie darüber nicht vorab informiert und ist diese ihnen nicht erkennbar, handelt es sich um eine heimliche Überwachung. Solche Massnahmen dürfen nur auf gerichtliche/polizeiliche Anordnung erfolgen. Eine Rechtfertigung durch Interessen des AG ist nicht möglich. Derart erlangten Daten kann die Eignung als Beweismittel untersagt werden.

Bei begründetem Verdacht des AG kann eine vorab angekündigte verdeckte Überwachung erfolgen. Er kann ankündigen, dass bei begründetem Verdacht einer schwerwiegenden rechtswidrigen Handlung für eine beschränkte Zeit Videoaufnahmen gemacht werden. Wesentlich ist die Information des AN. Selbst

bei begründetem Verdacht müssen sich die Überwachungsmaßnahmen zeitlich/örtlich auf das Notwendigste beschränken. Aufgenommene Daten dürfen ausschliesslich zu Aufklärungszwecken verwendet werden und es muss eine Vermögenseinbusse in nennenswertem Umfang drohen.

Es bedarf eines begründeten Verdachts also räumlicher, zeitlicher und funktionaler Anhaltspunkte, dass wiederholt strafbare Handlungen durch einen näher begrenzten Personenkreis begangen wurden.

Bei rechtswidriger Überwachung kann der AN Ansprüche auf Schadenersatz geltend machen, zusätzlich stehen Ansprüche aufgrund der Persönlichkeitsverletzung sowie Auskunftsansprüche nach datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu.



• Mag. iur. Christoph Bruckschweiger, LL.M., Rechtsanwalt

## paragraph 7

Rechtsanwälte  
Attorneys at Law

Landstrasse 60, Postfach 343  
9490 Vaduz  
Tel.: +423 220 20 00  
www.paragraph7.com

## Telecom Liechtenstein AG: Agile Organisation und Kulturwandel (1 Jahr später\*)

Telecom Liechtenstein AG hat sich zu einer agilen Organisation entwickelt, um den Anforderungen der VUCA-Welt gerecht zu werden. Die radikale Änderung des Führungsmodells, die Schaffung agiler Rahmenbedingungen und die Förderung eines agilen Mindsets haben zu einer erfolgreichen Transformation geführt. Und natürlich gab es auch einiges, was nicht so gut geklappt hat und aus dem man lernen konnte. Frei nach dem Motto «fail fast».

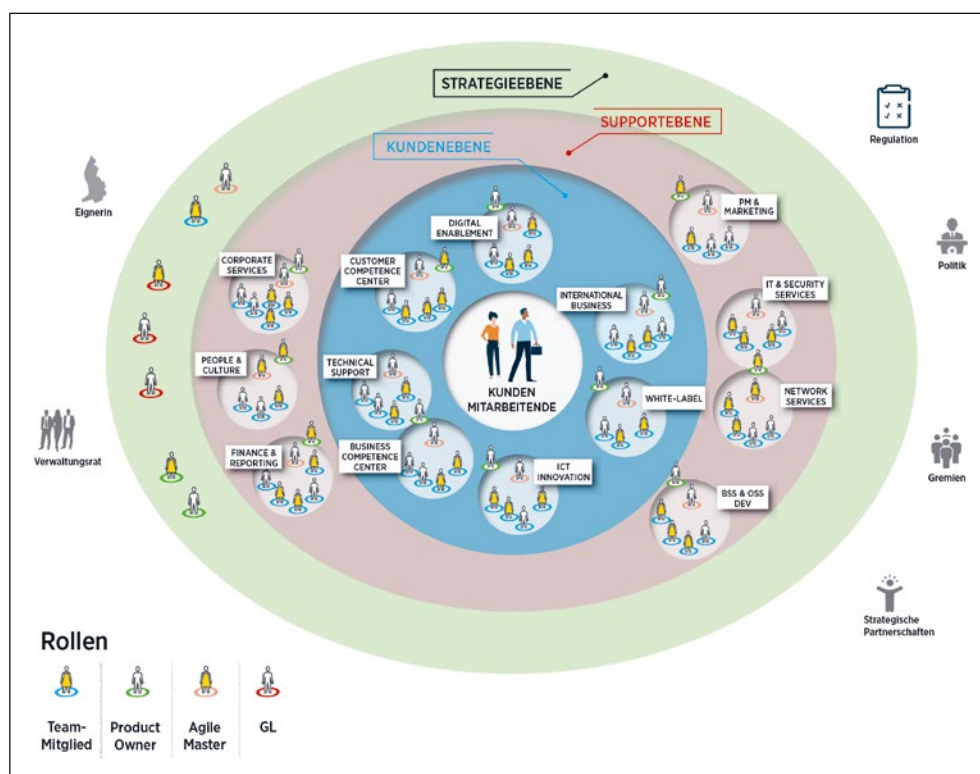
### Erfolgreiche Transformation zur agilen Organisation

Um den Herausforderungen der heutigen VUCA-Welt (Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität) zu begegnen, hat Telecom Liechtenstein AG eine radikale Transformation zur agilen Organisation durchlaufen. Die rasch wechselnden Marktbedürfnisse, der rasante technologische Fortschritt und die Digitalisierung erfordern die Fähigkeit, sich schnell und flexibel anpassen zu können. Diese Eigenschaften sind in einer herkömmlichen, hierarchischen Unternehmensstruktur nur schwer umsetzbar.

Die Stärkung von Eigenverantwortung und unternehmerischem Denken quer durch alle Ebenen wurde bei Telecom Liechtenstein AG als Lösung identifiziert, um den Anforderungen der VUCA-Welt besser gerecht werden zu können. Agilität bedeutet in diesem Kontext, sich flexibel, schnell und proaktiv an Veränderungen anzupassen. Durch die Einführung agiler Arbeitsweisen wurden selbstorganisierte, funktionsübergreifende Teams geschaffen, die das Ziel verfolgen, einerseits Effektivität und Effizienz im Umgang mit unseren Unternehmensressourcen und andererseits gleichzeitig maximalen Nutzen für den Kunden zu generieren. Der ständige Austausch mit den Kunden und die Arbeit in kurzen, iterativen Zyklen ermöglichen schnelles Lernen und eine kontinuierliche Verbesserung der Prozesse.

### Neues Organigramm

Die Transformation zur agilen Organisation erfolgte bei Telecom Liechtenstein



AG in mehreren Schritten. Vor zwei Jahren wurde damit begonnen, Konzepte, Methoden und Werkzeuge zu entwickeln, die in Iterationen und Piloten getestet und an die individuellen Bedürfnisse des Unternehmens angepasst wurden. Im Mai 2022 erfolgte schliesslich die vollständige Umstellung auf agile Arbeitsweisen. Dabei wurde auch eine neue Organisationsstruktur lanciert, welche sich noch stärker an der Customer Journey und der Wertschöpfungskette des Unternehmens orientiert. Dies sollte den neu geschaffenen Teams erlauben, ihre Aufgaben möglichst autonom («Ende-zu-Ende») und unter Minimierung der notwendigen Schnittstellen zu erledigen. Das Organigramm wurde

von einem interdisziplinären Team entwickelt und stellt die neue Kreisorganisation von Telecom Liechtenstein AG dar.

### Die drei Rollen der operativen Führungsarbeit

Ein weiterer, entscheidender Schritt im Rahmen der Transformation zur agilen Organisation war die radikale Änderung des Führungsmodells. Die herkömmliche hierarchische Struktur mit Abteilungsleitenden und Teamleitenden wurde abge-

\* Im Juli-«Unternehmer» 2022 berichtete die Telecom Liechtenstein AG erstmal von ihrem Wandel zu einer agilen Organisation.

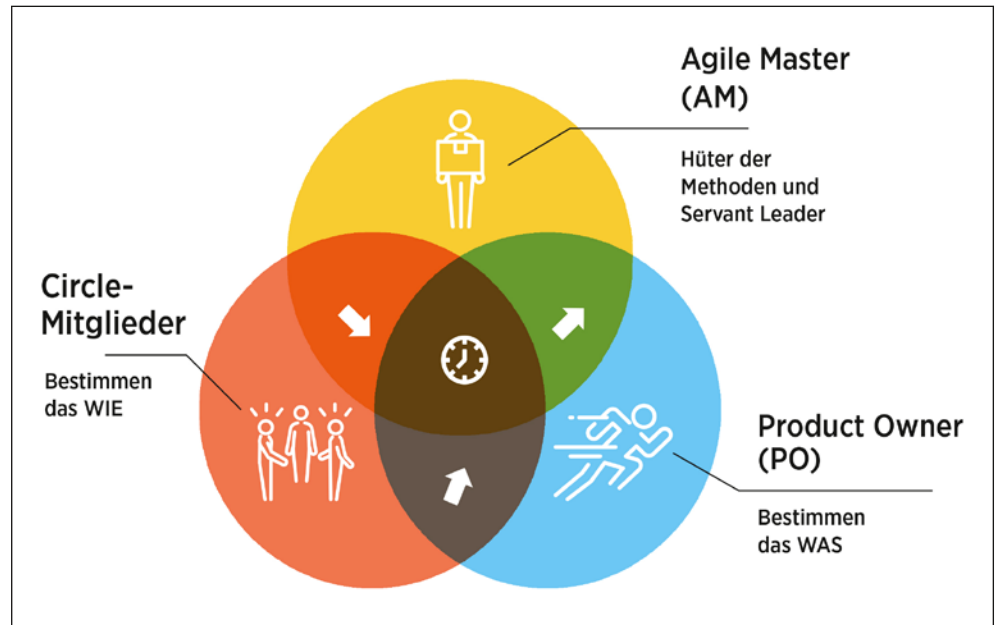
## Ministerium.

schafft und durch ein laterales Führungskonzept ersetzt. Kurzum: Führung ist nun eine geteilte Aufgabe. Die operative Führungsarbeit liegt nun in den Händen von Product Owner (PO), Agile Master (AM) und sämtlichen Team-Mitgliedern. Die Product Owner legen Ziele und Prioritäten des Circles fest und koordinieren die Zusammenarbeit mit anderen Circles. Die Agile Master unterstützen die Teams bei ihrer Entwicklung, achten auf maximale Effizienz und coachen die agilen Methoden und den dafür notwendigen Mindset. Die Circle-Mitglieder übernehmen kollektiv Verantwortung für die Arbeit und Ergebnisse des Circles und nehmen ebenso Führungsaufgaben wahr, etwa die Entscheidung über Weiterbildungsmaßnahmen, Dienstpläne oder Budgetverwendung. Dafür wurde auch die Corporate Governance angepasst, um Selbstorganisation zu ermöglichen und Entscheidungsbefugnisse in die Teams zu verlagern.

Neben der Anpassung der Organisationsstruktur sind daher auch kulturelle Veränderungen erfolgskritisch, um die agile Transformation umzusetzen. Struktur, Führung, Methodik und Kultur gehen Hand in Hand. Bei Telecom Liechtenstein AG wurden die entsprechenden Rahmenbedingungen geschaffen – sozusagen in einer Version 1.0, welche nun kontinuierlich weiterentwickelt werden muss, um zu funktionieren. Bereits drei intensive Schulungszyklen wurden unterstützend durchgeführt. Zielgruppen waren dabei abwechselnd bestimmte Rollen wie Agile Master und Product Owner, Praxisgemeinschaften oder gleich das ganze Unternehmen. Diese Lernsessions und Workshops sind essenziell für die Mitarbeitenden, um ihre Fähigkeiten zu erweitern und in die agilen Arbeitsweisen einzutauchen.

### Kein Sprint, sondern ein Marathon

Eine Transformation zur agilen Organisation ist ein langfristiger Prozess, der kontinuierliche Anpassungen und Wei-



terentwicklungen erfordert. Telecom Liechtenstein AG hat den ersten Schritt erfolgreich gemeistert und befindet sich nun auf einer fortlaufenden Reise. Dieser Wandel ist definitiv kein Sprint, sondern ein Marathon. Die Unterstützung und das Engagement der Führungskräfte sind entscheidend, um Ängste und Bedenken im Veränderungsprozess zu adressieren und die Motivation der Mitarbeitenden aufrechtzuerhalten. Eine klare Kommunikation über die Ziele und den Nutzen der agilen Transformation sind essenziell, um die Mitarbeitenden für diesen Ansatz zu gewinnen und sie aktiv in den Veränderungsprozess einbeziehen zu können. Zentral sind dabei insbesondere die Werte wie Vertrauen, Verbindlichkeit und Transparenz. Um eine Kultur des ständigen Lernens leben zu können, muss psychologische Sicherheit gegeben sein. Jeder kann und soll sich einbringen, um den Erfolg des Unternehmens mitzugestalten. Dies und die gleichzeitige Delegation vieler Entscheidungen in die Organisation verlangen ein hohes Mass an Vertrauen und Verbindlichkeit von allen Seiten. Nur so kann das nötige Mass an Transparenz erreicht werden, das für eine agile Organisation als Fundament unbedingt benötigt wird.

Die agile Organisation der Telecom Liechtenstein AG hat nach den ersten 12 Monaten bereits viele positive Auswirkungen gezeigt. Die Arbeitsumgebung bietet extrem viel Gestaltungsspielraum, was gerade die jüngere Generation sehr schätzt und sich auch auf den Bewertungsportalen wie Kununu entsprechend positiv widerspiegelt. Telecom Liechtenstein AG hat sich als einer der Vorreiter in Liechtenstein positioniert, indem sie auf die agilen Prinzipien und Werte für das gesamte Unternehmen setzt und nicht auf einzelne Bereiche.

Ist schon alles perfekt? Nein, sicher nicht. Aber das Unternehmen hat gelernt zu lernen und viele Mitarbeitende haben die Vorteile des neuen Setups erkannt und haben sich davon begeistern lassen. Es handelt sich um eine Reise, die niemals endet.

## Businessstag für Frauen mit Top-Referentinnen

Der Businessstag für Frauen begeistert jährlich mehrere hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die 16. Ausgabe findet am 27. September 2023 statt und bietet erneut hochkarätige Referentinnen, informative Workshops und attraktive Networking-Möglichkeiten.



Tolle Referentinnen: Philanthropin Carolina Müller-Möhl, Start-up-Gründerin Katharina Mayer, Fussballdamentrainerin Marisa Wunderlin und Moderatorin Monika Schärer.

Wie der veranstaltende Verein Businessstag schreibt, können sich die Gäste aus nah und fern in diesem Jahr wieder auf inspirierende Rollenvorbilder freuen. Dazu zählen die Philanthropin Carolina Müller-Möhl, Start-up-Gründerin Katharina Mayer, Fussballdamentrainerin Marisa Wunderlin und Moderatorin Monika Schärer.

Der Businessstag für Frauen ist der zentrale Treffpunkt für berufstätige Frauen und vermittelt konkrete Erfolgsrezepte und persönliche Rollenvorbilder. Die Veranstaltung vernetzt jeweils mehrere hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem deutschsprachigen Raum und wird von der Liechtensteiner Regierung getragen und von zahlreichen Unternehmen und Organisationen unterstützt, darunter auch der Wirtschaftskammer Liechtenstein.

### Top-Referentinnen

Das Programm bietet auch dieses Jahr hochkarätige Referentinnen an – unter der Leitung von Moderatorin Monika Schärer. Das Programm wird laufend aktualisiert und erweitert.

Carolina Müller-Möhl ist Investorin und Philanthropin. Sie gründete und leitet das Family-Office Müller-Möhl Group und die gemeinnützige Müller-Möhl Foundation. Sie engagiert sich vielfältig in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und hat verschiedene Verwaltungsrats- und Stiftungsmandate inne, unter anderem bei der Fielmann AG, economiesuisse sowie den Universitäten Zürich und St.Gallen. 2021 gründete sie die taskforce4women mit dem Ziel, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern.

Katharina Mayer ist Gründerin des Start-ups Kuchentratsch. Kuchentratsch ist eine soziale Backstube aus München, bei dem Omas und Opas gemeinsam pro Woche rund 700 Kuchen backen, die ausgeliefert werden. Bekannt wurde das Start-up in der Fernsehsendung «Die Höhle der Löwen». Aufgrund einer drohenden Insolvenz verkaufte Mayer das Start-up Ende 2022 an eine Grossbäckerei und erzählt nun am Businessstag über ihre Erfahrungen.

Marisa Wunderlin ist Cheftrainerin der FC St.Gallen 1879 Frauen. Sie spielte in der höchsten Schweizer Liga und liess

sich währenddessen mittels Sportstudium, Trainerkursen und dem Coachen von Nachwuchsteams zur Fussball- und Athletiktrainerin ausbilden. Parallel zu ihrer Trainertätigkeit war sie in Teilzeit wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bundesamt für Sport.

### Verleihung des LLB-Businessstag-Awards

Zum Abschluss der Tagung zeichnen die Veranstalter gemeinsam mit der Liechtensteinischen Landesbank zum siebten Mal eine Unternehmerin oder Geschäftsfrau mit dem LLB-Businessstag-Award aus. Bisherige Preisträgerinnen waren Nicole Greber (Greber AG), Gabriela Manser (Goba AG), Daniela Meier (Verein Kindertagesstätten Liechtenstein), Christine Wohlwend (Elleta AG), Bernadette Kubik-Risch und Gabi Jansen sowie Clarissa Steurer (Clarissakork GmbH).

### Infos und Tickets

Jetzt anmelden zum wichtigsten Treffpunkt für Businessfrauen. Informationen und Anmeldungen zum Businessstag für Frauen am 27. September 2023: [www.businessstag.li](http://www.businessstag.li)

**Neumitglieder, herzlich willkommen.**

## Wo sich guter Geschmack und Leidenschaft pur die Hand geben!

Unser Credo und unsere Philosophie lauten: Mit Vorliebe vom Produzenten direkt auf den Teller, wobei wir uns nicht scheuen, die beste Kulinarik aus allen Erdteilen zu integrieren.

Frische, saisonale Erzeugnisse aus der Region, in Verbindung mit kulinarischen Highlights aus aller Welt, unseren Gästen auf den Tisch zu bringen, das ist unsere Passion. Unser Traum, Unternehmer mit



Eigenverantwortung, erfüllte sich mit der Übernahme des Restaurants dasRiet in Balzers. Wir freuen uns, mit unserer reichhaltigen Speise- und Getränkekarte frischen Wind in die Gastroszene nach Balzers zu bringen. Raffinierte Speisen und auserlesene Weine lassen Dein Herz zur Mittagszeit und am Abend jeweils einen Takt höher schlagen.

Herzlichkeit, Begeisterung, Gastlichkeit und Geselligkeit, das erlebst Du täglich in unserem gediegenen Restaurant. Feinste Küche und moderne Esskultur prägen unseren Alltag. Unser engagiertes und ambitioniertes Team ist mit Herz, Leib und Seele dabei und sorgt für Dein unvergessliches Gastroerlebnis.

Durch unsere mehrjährigen Tätigkeiten in den besten Hotels und Restaurants

im mitteleuropäischen Raum wissen wir was Gastlichkeit bedeutet: täglich Topleistungen für unsere Gäste erbringen. Im Restaurant dasRiet isst man gerne, lasse es Dir einfach gut gehen und genieße unsere neuen Akzente.

dasRiet

### Restaurant dasRiet

Rietstrasse 5, FL-9496 Balzers  
+423 340 31 30, office@dasriet.li  
www.dasriet.li

### Öffnungszeiten

Montag – Samstag	8 – 24 Uhr
Sonntag	8 – 22 Uhr

## Sprachgewandtes, modernes und top vernetztes Personalbüro

**Wir betreiben Personalvermittlung für Fach- und Führungskräfte in der Region mit massgeschneiderter Betreuung und exzellentem Service.**

Die Job First AG ist ein modernes und professionell aufgestelltes Unternehmen mit einem jungen und äusserst motivierten Team mit langjähriger sowie einschlägiger Erfahrung. Wir haben uns auf die Vermittlung von Fach- und Führungskräften in der Region Liechtenstein, St. Gallen, Graubünden und dem Linthgebiet spezialisiert. Unsere Branchenexpertise liegt insbesondere in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Bauhauptgewerbe und Baunebengewerbe sowie dem kaufmännischen Gewerbe und der Lebensmittelverarbeitungsindustrie.

Was uns von anderen Personalbüros unterscheidet ist die Ermöglichung einer direkten, persönlichen und umfassenden Betreuung jedes Kunden durch ein Mitglied unseres hochmotivierten



Teams. Unsere inhabergeführte Struktur ermöglicht es uns, für alle Belange eine einzige Ansprechperson zur Verfügung zu stellen. Dies verhindert unnötigen Leerlauf und sorgt für eine effektive Kommunikation sowie Zusammenarbeit. Wir sind zudem stolz darauf, eine breite Sprachabdeckung anzubieten, die neben Deutsch und Englisch auch Portugiesisch, Spanisch, Italienisch und Alba-

nisch umfasst. Dies ermöglicht es uns, Unternehmen mit einer vielfältigen Auswahl potenzieller Bewerber zu verbinden und gleichzeitig für eine breite Palette von Bewerbern zur Verfügung zu stehen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, uns kennenzulernen und mehr über unsere Dienstleistungen und deren Mehrwert zu erfahren.

**JOB FIRST AG**  
Deine Nr.1 für Temporär- & Dauerstellen

### Job First AG

Austrasse 40  
9490 Vaduz  
E-Mail: info@job-first.li  
Telefon: +423 220 21 90  
Website: www.job-first.li

## 100pro! Handwerksberufe im Fokus der Oberschule Vaduz

**Eineinhalb Tage lang durften die Vaduzer Oberschüler\*innen bei zwölf unterschiedlichen Berufen so richtig Hand anlegen und in den Betrieben oder sogar direkt auf den Baustellen die Berufe wirklich erleben – also den Beruf sehen, riechen und spüren. Zu sehen, wozu die Arbeiten gut sind und wie wichtig die Handwerksberufe in Liechtenstein sind, war eine unvergessliche Erfahrung und ein wichtiger Schritt für die bevorstehende Berufswahl.**

In der dritten Klasse der Oberschule liegt der klare Schwerpunkt auf der Lehrstellensuche. Dabei lernen die Schüler/-innen zunächst sich selbst und ihre Stärken kennen. Dann werden alle möglichen Lehrberufe kennengelernt. Bei Betriebsbesichtigungen und natürlich auch während der BerufsCheck-Woche dürfen die Schüler/-innen dann auch vor Ort die Berufe kurz erkunden, bevor sie sich für die Schnupperlehren bewerben.

Da sich in den letzten Jahren immer weniger Schüler/-innen für Handwerksberufe interessieren, wurde in Zusammenarbeit zwischen der Oberschule Vaduz und 100pro! (Wirtschaftskammer Liechtenstein) ein Projekt auf die Beine gestellt, wodurch die Schüler/-innen wieder mehr Lust am Handwerk finden sollten.

Als kleinen Vorgeschmack durften die Schüler/-innen bereits im Mai am «Holz-



tag» einen Vormittag lang das Schreiner-Ausbildungszentrum und die Zimmerei Frommelt in Schaan besuchen, um erste Eindrücke zu gewinnen. Im Juni folgte dann der «Handwerkertag». An nur einem Tag konnten 30 Schüler/-innen

der dritten Klasse der Oberschule je drei Handwerksberufe aussuchen, bei denen sie jeweils 1,5 Stunden selbst Hand anlegen konnten. Dabei stand das «TUN» ganz klar im Vordergrund. Filme oder Vorträge über Berufe anzusehen, kann nie das Gefühl vermitteln, wie wenn man selbst den Hammer schwingt oder eine Stanzmaschine wie Butter durch 10mm starkes Metall gleiten lässt.

Zur Auswahl standen die Berufe Maurer und Strassenbauer bei der Firma Frickbau, Automobilberufe in der Weilenmann Garage, Metallbauer bei Walser und Wohlwend, Landschaftsgärtner bei der Firma Jehle, die Elektroberufe wurden von MeGa Solutions vorgestellt, die Aufgaben im Detailhandel konnten im Lindamarkt umgesetzt werden und bei der Plättli Ganz konnte der Beruf des Plattenlegers mit der Unterstützung von Platta Heeb und Morina Plattenbeläge ausprobiert werden. Überall wurden





die Schüler/-innen von Lernenden und/oder Berufsbildner/-innen begleitet, unterstützt und ausführlich über den Beruf und die Tätigkeiten informiert.

Den Mittag verbrachten die Schüler/-innen im Restaurant PUR, welches für diesen Tag exklusiv für die OSV offen hatte. Dort wurden die Berufe Restaurationsfachfrau/-mann und Koch bzw. Köchin ausprobiert. Die Speisen wurden von den Schüler/-innen unter fachkundiger Leitung zubereitet und serviert. Der spontane Applaus nach dem Essen war der beste Beweis für das gelungene Menü.

Die Wege zwischen den verschiedenen Betrieben und Baustellen wurden zu Fuss bewältigt und trotz grosser Hitze gab es den ganzen Tag keinen einzigen negativen Kommentar der Schüler/-innen.

Ganz im Gegenteil, beim abschliessenden Stimmungsbild am späten Nachmittag in der Wirtschaftskammer bekamen alle Betriebe von den Schüler/-innen



Noten zwischen fünf und sechs! Besser geht's kaum.

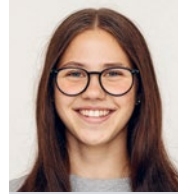
Die Schüler/-innen waren sich einig, dass der Tag extrem kurzweilig, abwechslungsreich und vor allem sehr lehrreich war, was ihre Berufswahl angeht.

Die meisten wollen nun in den bevorstehenden Ferien in einem handwerklichen Beruf schnuppern und können sich gut vorstellen, dass auch ihre Bewerbung dann in diese Richtung gehen wird.

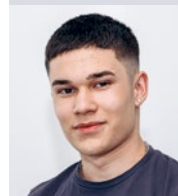
Auch alle Beteiligten – sowohl die Verantwortlichen bei 100pro! wie auch die Lehrpersonen und die Berufsbildner/-innen – haben den Tag als sehr wertvoll erlebt und sind überzeugt, dass es im nächsten Schuljahr eine Neuauflage geben muss.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Verantwortlichen, die diesen Tag mitgestaltet und den Schüler/-innen diese tolle Möglichkeit geboten haben.

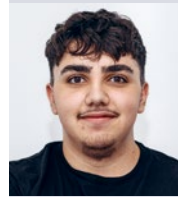
## Interview mit Schüler\*innen



**Julia Suhner:** Ich fand es am Handwerkertag cool, dass man viel Abwechslung hatte und dass man in dieser kurzen Zeit viel ausprobieren konnte. Mein Highlight war es, dass ich beim Detailhandel hinter der Kasse mitarbeiten durfte.

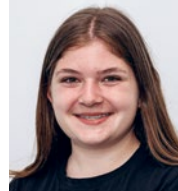


**Ilija Avramov:** Mir hat am besten gefallen, dass ich in dieser kurzen Zeit gleich drei Berufe kennenlernen konnte. Mir gefiel besonders, die Regale im Lindamarkt einzuräumen.



**Mohamad Hussein:** Den Handwerkertag fand ich sehr interessant, da man die Berufe gut miteinander vergleichen konnte.

Am spannendsten war für mich, dass ich im Restaurant PUR selber mitkochen konnte.



**Vaia Potolidis:** Ich fand den Tag sehr spannend, da man die Berufe vor Ort kennenlernen konnte. Mir hat der Beruf der Maurerin sehr gefallen. Dass wir selber eine Schalung aufbauen konnten, fand ich am besten.



**Diana Santos Pinto:** Ich empfand den Handwerkertag als sehr hilfreich, da ich einige Berufe noch gar nicht auf dem Radar hatte. Ich fand den Beruf der Plattenlegerin am aufregendsten, da wir Platten eigenhändig zuschneiden konnten.



**Spenglerei Biedermann AG** 

Spenglerarbeiten   Flachdacharbeiten   Blitzschutzanlagen   Lüftungsanlagen



[www.biedermann-ag.li](http://www.biedermann-ag.li)

**gassnerbau** 

Ihr Spezialist in Baufragen

[gassnerbau.li](http://gassnerbau.li)

**TSCHÜTSCHER GIPSEREI AG**

Verputze  
Aussendämmungen  
Trockenbau  
Akustikputze  
Renovationen  
Innenisolationen

Telefon +423 78 643 94 40  
[gipserei@tschuetscher-ag.li](mailto:gipserei@tschuetscher-ag.li)  
[www.tschuetscher-ag.li](http://www.tschuetscher-ag.li)

**bewährt   zuverlässig   spitzenmässig**

**Fachkräftemangel? Bei uns finden Sie Ihre Mitarbeiter mit einer Stellenanzeige bereits ab CHF 280.-**

**Wir beraten Sie kompetent!**  
**+423 236 16 41 oder +423 236 16 63**

 **Liechtensteinjobs.li**  
Arbeiten in Liechtenstein



## Das C-Klasse T-Modell.

Funktionalität, Sportlichkeit und Komfort in Bestform.  
Das dynamische Mercedes-Benz C-Klasse T-Modell bietet einzigartigen Fahr- und Ladekomfort.

Jetzt entdecken



**Garage Weilenmann AG – Ihr Mercedes-Benz Partner in der Region**  
Im Rietacker 6, FL-9494 Schaan, Tel. +423 238 10 10, [www.weilenmann.fl](http://www.weilenmann.fl)

## Aktuelle Weiterbildungen

### TELEFONKURS für Lernende

#### Weiterbildungen für Berufsbildner und Lernende

##### Ziel der Ausbildung

Das Telefon ist das effizienteste Instrument der Kundenbetreuung und der Kundenbindung.

Im Telefonkurs schauen wir uns in realen Geschäftssituationen Leitfäden sowie Kleinigkeiten an, welche häufig über den Erfolg des Telefongesprächs entscheiden.

##### Termin

Dienstag, 8. August 2023, 8.00 bis 11.30 Uhr

#### Einführungsschulung Arbeitssicherheit für Lernende

##### Ziel der Ausbildung

Lernende werden auf die Gefahren und Tücken im Arbeitsalltag vorbereitet und erfahren, wie sie sich vor Unfällen mit Hilfe der persönlichen Schutzausrüstung sichern müssen.

##### Inhalte des Kurses

- Gesetzliche Grundlagen im FL
- Spezifische Unfall- und Gesundheitsgefährdungen und erforderliche Schutzmassnahmen
- Betrieblicher Brand- und Explosionsschutz
- Gefährdungen durch Gefahrstoffe
- Sicherer Einsatz von Maschinen und Geräten
- Schutzmassnahmen bei Lärm und Vibration
- Einrichtungen der ersten Hilfe
- Persönliche Schutzausrüstungen

##### Termin

Freitag, 18. August 2023, 9.00 bis ca. 11.30 Uhr

#### Sozialversicherungen 1 – Grundlagen

##### Ziel der Ausbildung

An Ihrem Arbeitsplatz tauchen immer wieder Fragen mit dem liechtensteinischen Recht, insbesondere den Sozialversicherungen auf? Im Kurs erlangen Sie Grundlagen zum Liechtensteiner Sozialversicherungsrecht.



#### Grundlagenkurs KV-Reform 2023

##### Ziel der Ausbildung

Der Kurs wendet sich an Berufs- und Praxisbildner/-innen im kaufmännischen Bereich, welche die Lernenden in ihrem Betrieb begleiten und ausbilden. Sie erhalten Informationen für die Umsetzung der kaufmännischen Reform.

##### Inhalte des Kurses

- Informationen zur kaufmännischen Reform 2023
- Planung der Ausbildung anhand der neuen kaufmännischen Grundbildung
- Handlungskompetenzen
- Digitale Arbeits- und Lernumgebung Konvink
- Lernorte
- Meine Rolle als Berufs- oder Praxisbildner/-in

##### Termin

Montag, 16. Oktober 2023, 8.15 bis 17.00 Uhr  
 Dienstag, 17. Oktober 2023, 8.15 bis 12.00 Uhr

##### Inhalte des Kurses

- AHV – Alters- und Hinterlassenenversicherung
- IV – Invalidenversicherung
- FZ – Familienzulagen
- ALV – Arbeitslosenversicherung
- KV – Krankenversicherung
- UV – Unfallversicherung
- BV – Berufliche Vorsorge

##### Termin

Donnerstag, 24. August 2023, 8.00 bis 16.30 Uhr

#### Information und Anmeldung unter:

**kurse.li – Stiftung für  
 Berufliche Weiterbildung**

Alexandra Meier  
 Zollstrasse 23, 9494 Schaan  
 Tel. +423 235 00 60  
 a.meier@kurse.li



[www.kurse.li](http://www.kurse.li)


  
 kurse.li  
 Stiftung für Berufliche Weiterbildung

Triesen T 392 36 77

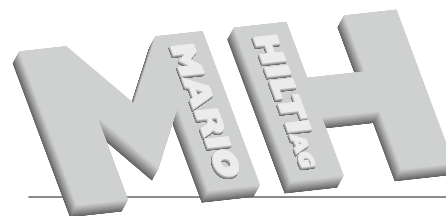
# SCHURTE

baut mit Holz

Wir schreinern  
Ihre Möbel und Türen  
nach Mass

Ing. Holzbau  
Schreinerei  
Parkett

Sägerei  
Zimmerei  
Fassadenbau



## MARIO HILTI AG

Bildhauerei und Steinmetzgeschäft

Im Rietacker 28, Postfach 307, FL-9494 Schaan  
Tel. +423/233 34 44, Fax +423/233 17 05, Natel +423/770 34 44  
[www.mariohilti.li](http://www.mariohilti.li)

# Wir bringen Speed in Ihre Sicherheit.

[www.speedcom.li](http://www.speedcom.li)



### Sicherheit. All-in-one

Alarmanlagen, Videoüberwachung, Leit-  
systeme, Brandmelde- und Zutrittssysteme.  
Bei Speedcom sind Sie immer sicher.

**Wir beraten  
Sie gerne!**

Jetzt unverbindlich  
Termin vereinbaren!  
**+423 220 02 02**



# Roamingfrei in 40 Ländern Schweizer Rufnummer mitnehmen und profitieren!

# FL1



Sie wohnen in der Schweiz  
oder Liechtenstein und  
nutzen eine +41 Rufnummer?  
Wechseln Sie zu FL1 und  
profitieren Sie.

Roamingfrei in CH|FL|EU  
sowie in weiteren beliebten  
Urlaubsdestinationen wie  
USA, Türkei, Thailand!

Alle Infos im FL1 Shop in Schaan

[www.FL1.li](http://www.FL1.li)



## Rechtstagung für KMU 2023

«Lohnfortzahlung» sowie «Problemstellungen im Kündigungsprozess», diese Themen standen bei der Rechtstagung für KMU, welche von der Wirtschaftskammer Liechtenstein am 22. Juni 2023 organisiert wurde, im Mittelpunkt.

Die Referate waren auf tägliche Probleme in der Arbeitswelt zugeschnitten und auch praxisbezogene Beispiele wurden aufgezeigt. Die Rechtstagung für KMU stösst auf reges Interesse und war binnen kürzester Zeit ausgebucht.

### Lohnfortzahlung

Im liechtensteinischen Arbeitsrecht gilt der Grundsatz «Ohne Arbeit kein Lohn».

Wie von jeder Regel gibt es jedoch auch in diesem Zusammenhang Ausnahmen. So sieht das Recht Lohnfortzahlungen unter anderem bei Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Annahmeverzug des Arbeitgebers vor. Die Referentin M.A. HSG Judith Hasler, Rechtsanwältin bei Ospelt & Partner Rechtsanwälte AG in Schaan, zeigte den Teilnehmer/-innen Beispiele aus der Praxis auf

und beantwortete die Fragen aus dem Publikum.

### Knackpunkt Kündigungsprozess

Die Juristin der Wirtschaftskammer Liechtenstein, lic. iur. Gunilla Marxer-Kranz, behandelte Problemstellungen im Kündigungsprozess, welche sich oft als konfliktanfällige Phase herausstellt.



Die beiden Referentinnen:  
M.A. HSG Judith Hasler und  
lic. iur. Gunilla Marxer-Kranz



Die Rechtstagung für KMU war bis auf den letzten Platz ausgebucht.

**Aus der Geschäftsstelle**

# BETRIEBSFERIEN

**Unsere Geschäftsstelle bleibt vom  
24. Juli bis 4. August 2023 geschlossen.**

**Ab Montag, den 7. August 2023, sind wir wieder für Sie da!**

wirtschaftskammer.liechtenstein  
für gewerbe, handel und dienstleistung

## Öffentliche Arbeitsvergaben

### Land

#### **Wohnraum für Schutzbedürftige (Triesen)**

- Kücheneinrichtungen, Dieter Frick AG, Balzers, zur Vergabesumme von CHF 102'035.50 inkl. MwSt.

#### **Lichtsignalanlagen**

##### **Engelkreuzung (Nendeln)**

- Lieferung, Einbau und Inbetriebsetzung der elektronischen und elektrischen Bauteile, Yunex AG, Zürich, zur Vergabesumme von CHF 125'340.60 inkl. MwSt.

#### **Schellenberg Tannwald, Klenn Bushaltestelle (Schellenberg)**

- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Foser AG, Balzers, zur Vergabesumme von CHF 628'846.50 (Anteil Land Liechtenstein 549'877.50) inkl. MwSt.

#### **Schulzentrum Mühleholz 1 (Vaduz)**

- Instandsetzung Trakt A–L Lieferung und Austausch der Beleuchtung, Etavis Elcom AG, Balzers, zur Vergabesumme von CHF 216'826.80 inkl. MwSt.
- Malerarbeiten Rohbau, Atelier B&B AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 24'164.95 inkl. MwSt.
- Fenster aus Holz-Metall, Bresga Fenster AG, Egnach, zur Vergabesumme von CHF 1'039'729.65 inkl. MwSt.
- Sonnenschutz, Storama AG, Burgistein, zur Vergabesumme von CHF 218'387.00 inkl. MwSt.

- Aussentüren aus Metall, Hilti Glasbau AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 112'968.65 inkl. MwSt.
- Heizungsanlage, Büchel Haustechnik Est., Bendern, zur Vergabesumme von CHF 118'716.00 inkl. MwSt.
- Lüftungsanlage, Seger Lufttechnik AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 56'045.70 inkl. MwSt.
- Sanitäranlagen, Büchel Haustechnik Est., Bendern, zur Vergabesumme von CHF 41'998.85 inkl. MwSt.

#### **Dienstleistungszentrum Giessen (Vaduz)**

- Deckenbekleidung aus Textil (Filzlamellen), Wowo Deckenmontage AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 831'923.95 inkl. MwSt.
- Elementwände (Sanitär-trennwände), Badertscher Innenausbau AG, Bern, zur Vergabesumme von CHF 165'191.00 inkl. MwSt.

### Vaduz

#### **Primarschule Ebenholz, Spielplatz**

- Lieferung und Montage Fallschutzbelag, Mikado AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 72'870.95 inkl. MwSt.

#### **Abwasserleitungen Baulicher Unterhalt 2023**

- Reinigung Hauptleitungen, Risch reinigt Rohre AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 49'994.35 inkl. MwSt.
- Schlamm Entsorgung, RSA AG, Buchs, zur Vergabesumme von CHF 37'662.70 inkl. MwSt.

- Reinigung und Entsorgung Einlaufschächte, Risch reinigt Rohre AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 60'344.30 inkl. MwSt.

#### **Schwefelstrasse Süd**

- Baumeisterarbeiten, Gassnerbau AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 145'287.30 inkl. MwSt.

#### **Rheinparkstadion, Erweiterung Entwässerungssystem, Neuerstellung Wasch- und WC-Anlagen**

- Baumeisterarbeiten, Brogle AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 69'195.75 inkl. MwSt.

#### **Rheinparkstadion**

- LED-Ersatzbeleuchtung, Ospelt Elektro-Telekom AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 54'641.10 inkl. MwSt.
- Leuchten und Lampen, Ospelt Elektro-Telekom AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 39'461.55 inkl. MwSt.

#### **Rheinparkstadion (Nordtribüne)**

- Küchenzeile inkl. Küchengeräte und Kochcenter, Marxer Gastro AG, Ruggell, zur Vergabesumme von CHF 59'232.85 inkl. MwSt.

#### **Rheinparkstadion, Sanierung Kunstrasenfeld**

- Fachplaner Sportstätten, Planungsbüro Wegmüller AG, Klosters, zur Vergabesumme von CHF 104'642.65 inkl. MwSt.

### Forellenweg

#### **Hochwasserentlastung**

- Baumeisterarbeiten, Meisterbau AG, Balzers, zur Vergabesumme von CHF 98'511.80 inkl. MwSt.

#### **Fürst-Franz-Josef-Strasse, Landstrasse bis Mühleweg**

- Strassenbeleuchtung, Liecht. Kraftwerke, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 88'927.75 inkl. MwSt.

#### **Fürst-Franz-Josef-Strasse, Schimmelgasse bis Josef-Rheinberger-Strasse**

- Strassenbeleuchtung, Liecht. Kraftwerke, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 53'717.85 inkl. MwSt.

#### **Fuss- und Radweg Bartlegroschstr. bis Landstrasse**

- Baumeister-, Pflasterungs-, Belagsarbeiten, Bühler Bauunternehmung AG, Triesenberg, zur Vergabesumme von CHF 98'316.75 inkl. MwSt.
- Ingenieurleistungen Realisierung, Patsch Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 21'463.10 inkl. MwSt.

#### **Vaduzer Saal**

- Orchester möblierung, Weming, Recklinghausen (D), zur Vergabesumme von CHF 37'191.83 inkl. MwSt.
- Elektroinstallationen Bühnentechnik, Orchesterpodium Ersatzsteuerung, Ospelt Elektro-Telekom AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 68'858.15 inkl. MwSt.

**Rätsel.**

**15 Minuten unternehmer. Pause**

Reifezeit, Steigerung	↓	Borverbindung	Siedepunkt (Abk.)	Physiker † 1943 (Nikola)	↓	Dickblatt-pflanze	↓	↓	Nadelbaum d. Mittelmeers	scharfe Bergkante	brit. Prinzessin	Baustein	↓	fettige Schicht	↓	Aktion, Handlung	Keimzelle	Schiffsanlegeplatz		
billiges Hotel	→								Kulturstätte in Triesen	→										
amerik. Polizist (Kw.)	→			landwirtschaftl. Geräte		Blutbahnen	→					Abk.: künstliche Intelligenz		Nichtfachmann	→					
Abk.: Herr	→		Ballettschüler		6				Ein-treffen	→					4		frz. Chemikerin † 1934			
Triesner Weiher	8					Kontinent	→					11		Schokoladengrundstoff		Daten-träger				
	→		See-räuber		Ange-stellte, Beleg-schaft	<div style="background-color: #003366; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h2 style="margin: 0;">NÄGELE-CAPAU</h2> <h3 style="margin: 0;">COMMUNICATIONS</h3> <p style="margin: 0;">Triesen +423 388 11 88 triesen@naegele-capaul.com</p> </div>							Kralle	→				3		
österr. Aktien-index		Elan, Priff		2										Abk.: am Main	→			Eiweiss-körper		behörtl. Anordnungen
besitz-anzeig. Fürwort (1. Pers.)	→													Bau-handwerker			warme Pastete (engl.)	→		
Skandale	österr. Maler † 1918 (Gustav)	äußerste Grenze		Stoss mit dem Fuss																
	→					Unternehmensgruppe	→	Spiel-karten	falsch, abwegig	→	pers. Ehrentitel	→	weibl. Mär-chenge-stalten		südtürk. Ferien-ort		Heiz-gerät			
span.: Liter	→		9			Frost-gebilde	→							griech. Philo-sophen-schule	→	1				
kurz für: in dem	→		modern, populär		12	engl.: uns	→		Kreis-berechnungs-zahl		Bild-hauer-arbeiten	→	5							
Campingplatz in FL	→							7						jenes hier	→		10			
Abk.: Tisch-tennis	→		Abk.: Teelöffel			Back-masse	→				Radio-zubehör	→								

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

**Teilnahme**  
 Senden Sie das Lösungswort mit dem Betreff **Rätsel Juli 2023** an: info@wirtschaftskammer.li oder per Fax an 237 77 89 und gewinnen Sie einen 50-Franken-Einkaufsgutschein vom einkaufland liechtenstein.

**Lösungswort Juni 2023:**  
**ROSS UND GEISS**  
 Gewinnerin des Einkaufsgutscheins:  
 • Erika Sprenger, Planken

**Einsendeschluss ist der 14. Juli 2023**

www.einkaufland.li
Gewinne gesponsert von



# MOVE

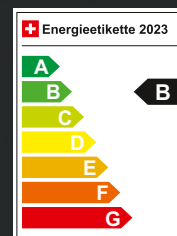


**Limited Edition**

CHF 3000.– Kundenvorteil

**Bewegung mit Stil.**  
Der neue Toyota Yaris Move.

Yaris Move, 1.5 Benzin, 6-Gang-Schaltgetriebe, 125 PS. Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. = CHF 26'800.–, abzgl. Prämie von CHF 1'000.– = CHF 25'800.–, inkl. Mehrausstattungs-vorteil im Wert von CHF 2'000.– = total Kundenvorteil CHF 3'000.–. Ø Verbr. 5,0 l/100 km, CO<sub>2</sub> 118 g/km, En.-Eff. B. Die Verkaufsaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.6. – 30.06.2023 oder bis auf Widerruf.



**Schlossgarage**  
LAMPERT AG

**Schlossgarage Lampert AG**

Zollstrasse 1, 9490 Vaduz / FL

T +423 375 10 10

info@schlossgarage.li

www.schlossgarage.li